iesbadener

Berlag: Langgaffe 27.

13.500 Abonnenten.

Die einspattige Beitigeite für locate Angeigen 15 Big, für andwarrige Augeigen 25 Alg.— Rectamen die Bettigeite für Miesbaben in Ma, für Auswarre 75 Big.— Bei Wieberbriungen Preis-

Mo. 361.

96.

ätte

er-

gen,

b

fer:

iem

ter.

tt.

14.

idion

Begirle-Fernfpreder

Mittwoch, den 5. August.

berechnet.

Begirfd-Fernfprecher Ro. 52.

1896.

9676



Sportwagen, Turngeräthe, Croquets. Lawn-tennis,

Reifenspiele, Kugelspiele, Raquettes.

Kegelspiele, Armbrüste, Schiesshogen, Spielwaaren mit der Aufschrift "Wiesbaden"

Wurfscheiben,

Ringspiele, Sandspiele. Gartengeräthe, Hängematten.



finden Sie in geschmackvollster Auswahl bei

III. Schweitzer, Ellenbogengasse 13,

MOIZ,

Auctionator und Tagator,

Ausstellungs- und fländ. Dersteigerungslokal:

3. Adolphstraße 3,

empfiehlt fich jum Tariten und Berfieigern von Waaren und Gegenftänden aller Art unter billigfter Berechung, conlanter Bedienung und firengfter Berichmiegenheit; übernimmt gange Rachlaffe, Ginrichtungs Gegenftände, Concursmuffen gur Berüngerung, event auch für feite Rechnung.

Taglich fonnen Sachen gur Beräußerung gugebracht, auf Bunich auch abgeholt, vorhandene Sachen besichtigt und nach Tare gu Auctionspreisen erworben werben. 4470

Gelegentscheftet Tück. Dobe eine große Auswahl zurückgeseigter Tück. u. Stoffe Korsetten in vorzüglichen Musiern, welche ich, um damit zu räumen, bedeutend unter dem Einkautspreis abgeben kann. Zusgleich empfeble ich mich zum Anfertigen nach Maß, sowie nach Musier. (Eigenes Fabrikat.)

G. R. Engel,

Roriettengefdiaft, Spiegelgaffe 6.

Handichuh = Fabrik Fr. Strensch,

Webergaffe 40, gegenüber der Saalgaffe. Empfehle meine ielbstversertigten Sandichute in größter Ans-wahl, 4-fm., von 2 Mt. bis jum feinsten Ziegenleder. Garantie für guten Sig und Haltbarteit. Sandichute nach Maß ohne Preis-aufichlag. Sandichuts-Rakhaerei und Farberei. 1543

Neues Sauerkraut,

Neue — Gurken, Grünekern, Häringe — Neue Feinste Krystall-Raffinade, Gries-Raffinade, Brod-Raffinade, Wein-Essig, Bier-Essig, Estragon-Essig, Zimmet,

sowie alle Gewürze zum Einmachen empfiehlt billigst

Emil Hees jun.,

Mirchgasse 28. Ecke der Faulbrunnenstrasse.

in sauberster, bester Herstellung, schönste Ross-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenem Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

ilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9, Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Be-in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeif. Juwelen, ge-hrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8197

soeben eingetroffen bei

P. Schmidt,

Ecke der Louisen- und Bahnhofstrasse.

on allen Fremden besucht!

in len Räumen des Hauses

Kirchgasse 45

(nächst der Langgasse). Haltestelle der Pferdebahn. Telephon No. 309.

Erstes und grösstes Geschäft Wiesbadens für Reise-Geschenke u. Andenken,

Permanente Ausstellung von Spielwaaren u. Puppen. Alle Neuheiten in Galanterie- u. Lederwaaren. Bijouterie-, Luxus- und Gebrauchs-Gegenständen, Reiseartikeln, Handkoffern, Handtaschen etc. Klappstühle, Kinderstühle, Kinderwagen etc. Cabinet - Photographien 5 Stück 50 Pf., alle anderen billig. Täglichen Eine Aufnahmen: 5 Stück 50 Pf., Waaren gleich Dillig.

Täglicher Eingang von Neuheiten in 50-Pf .-. I- bis 3-Mk.-Artikeln.

Versteigerung einer Fahrik-Einrich

im Agl. Strafgefängniß zu Cherbach, Station Sattenheim i/Rh.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Concurs-Berwalters, Derrn Rechtsanwalt von der Weyde zu Nüdesheim, versteigere ich Montag, den 10. August er., Bormittags 10 und Rachemittags 2 übe anfangend, und den folgenden Tag die zur Concursmasse des C. Loewin gehörige vollsändige Fabritseinsrichtung für Stosse u. Biechtnobis, sowie Pasiblech-Fabritation, Rohmaterialien und Wertzeuge ze. im Fabrisotal

Agl. Strafgefängniß gn Cherbach, Station Sattenheim i Rh.,

öffentlich meiftbietend gegen Baargablung.

Anventar:

Inventar:

25 ichwere und leichte Durchichnitte und Stangmolchinen, 40 Maschinengestelle (Deilletmaschinen), Schmiedes und Schlosserwertzeug, 2 Drehöule, Bentilator, Umboß, Ladoien, Schneibermertzeug, 2 Drehöule, Bentilator, Umboß, Ladoien, Schneibermer, Dammer, Jangen, Fellen, Schraublide, Meiallbreher, Schleisseinen von Stahl u. Eien, Aushaumeißel u. Ringe, Cartonnage-Mertzeug, 1 eif. Pappickere (95 Cmtr. Schnittlänge), Risbretter, Scheeren, Buntpapier und Cartons, Stossianische, Liste, Kale, Eichen-Ausbautlöhe, Decimals und Tafelwaagen, gröbere Parthie ichwarzer u. farbiger Knopstone, theilweife als Huttersfosse ober für Putpmackerinnen gerignet, größere Parthie fertiger Knopse u. bal. m

Befichtigung am Conntag, ben 9. Muguft er.

Wilh. Helfrich.

Muctionator u. Tagator. Bicebaden, Grabenfirage 28.

Der und Alderder.

Einzel-Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6 Mark.

Badhaus zum goldnen Ross, Goldgasse 7.

erwirken und verwerthen H. & W. Pataky,

Patentbüreau.

Berlin NW., Luisenstrasse 25,

Filialen: Hamburg, Gr. Burstah 13. Köln a, Rh., Ehrenstr. 73. Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I. Brealau,

Ohlauerstr. 28. Prag, Wenzelsplatz 53. Budapest, Theresioning 3.
Unser Büreau hat über 24,000 Patent-Angelegenheiten bereits
erledigt. Verwerthungs-Verträge wurden über 1'/s Million Mark
abgeschlossen. Patent-Streitigkeiten unter Mitwirkung
eines Rechtsanwalts vom Landgericht I zu Berlin. Auskuntt
kostenlos. Prospekte gratis.

(F à 126/10) F 111

. Levit

Große Auswahl compl. Einrichtungen, fpeciell für Braut=Ausstattungen (gediegene reelle Gabritate), fowie alle Sorten einzelner Möbel= ftude gu den billigften Fabrifpreifen.

Schützenhofftraße 3, 1.

Billiger Wein.

1893er angenehmer reiner Wein per Liter 50 Bf, ind. Meeife, fanden von 20 Liter ab. Broben Walramitrage 9, Bart. 7032

Kaffee:Preis:Apsallag

7896

habe ich auf Grund meiner letten directen Gintaufe und ber gefallenen Raffcepreise modunals eintreten laffen und vertaufe jest meine fruheren Gorten

Perl=Kaffee von 1.60 per Pfd. zu Mt. 1.50 per Pfd. 10 billiger.

... großbohnig 1 77 311 1.50 per " 1.40 per 11 11 Mischung braun und schwarz 1.00 geröftet, per Bfb. und 90 Bf. 75 Abfall-Raffee, ichwarz

diesbaden, Raffee = Geschä

Rirchgaffe 23 und Langgaffe 29.

Biebrich, Mainzerftrafe 12.

Größtes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands im directen Verkehr mit den Konsumenten.

180 Filialen.

9463

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 361. Morgen=Ausgabe.

Mittwody, den 5. August.

44. Jahrgang. 1896.

Parketol.

D. R.-P., gesetzl. geschützt, neuestes, bestes u. einfachstes Mittel f. Parketböden u. zum Auffrischen von Linoleum. Wird 1—2 Mal aufgepinselt. Sofort trock., schützt gegen Flecken, die Böden können nass aufgewischt werden, daher schon in sanitärer Beziehung für Schlafzimmer unentbehrlich. Wachsen und Bohnen fällt ganz fort, jahrelang haltbar.

Literflasche gelblich Mk. 3.—, farblos Mk. 3.50. Zu beziehen a. d. Fabrik #Böchster Luckwerk, M. Braselmann, Höchst a. M.

Vorzügliches Wagenfett,

außerorbentlich haltbar.

ell

le

el=

100

Gustav Erkel, Seifenfabrit, Meggergaife 17.

Immobilien

Immobilien ju verkaufen. ********

Guter, Billen, Saufer, Sotels, Fabrifen, Bergwerfe te. Jos. Imand. Immob. Agentur, Rl. Burgfir. 8. 7224

Schönes Saus mit Wirthicaft (volle Concession), in guter Lage, iammt vollk. Inventar für 75,000 Mt., mir 5—7000 Mt. Ang., wegen Krankh. sofort zu verk. Bietverbr. von versch. Branereien 8—10 Hectol. pro Woche (nachweislich). P. S. Ritek. Louisenstraße 17. 9004

Meine Landhäuser

mit hübschen Gärtchen, zum Alleinbewohnen, mit je 6 bez. 8 hübschen Jimmern, gebecken Baltons, Küche ze., an ber neuen Straße zwiichen Blatterstraße und Nerothal, gejundeste Zage, unmittelbar am Wald, directe Nordlustbrise, berrlicher Blick nach dem Neroberg, der Griechischen Kapelle, drei Minuten von Beausite und der Straßenbahn, jolid und gut gebaut, sind preiswerth zu verkaufen. Nah. dei Rech. Wolfmerscheide. Hartingstraße 11.

Landhaus, 6. Zimmer, Garten und Judehör, zu verkaufen. Nah. Renberg 14.

Für Metger.

Ein Sans mit alter Meggerei, in beiter Lage, mit 6-8000 Mt. An-gablung und guten Bedingungen billig zu verlaufen. Käuter wohnt mit Laden und Bohnung frei. Offerten unter B. F. 662 an ben Tagbl.-Berlag.

Chones gutes Saus mit iconen Doppelwohn. und iconem Barten, nahe der Maria-Silf-Kirche, auch für Geschäftsleute, Baschereien 2c., für 45,000 Mt., desgleichen für 36,000 Mt. zu verkausen durch Ios. Amand. Kl. Burgftraße 8. 9699 *********

Sonnenbergerstr.

herrschaftliche Villa mit grossem Garten zu verkaufen.

J. Meler. Immobilien-Agentur, Tannusstr. 26. 6628

Ein neues rentabl. Etagenhaus im Kurviertel (vorzügl. Lage, nahe d. Taunusstr.), ohne hinterh,, mit Garth. dabei, aus erster hand sehr preisw. zu vert. Rentirt eine Wohnung von 5 3. u. Jubehör vollst. frei. Gef. Off. unt. F. W. 446 an den Tagbl.-Verl.

Schierstein.

Comfortabel ausgestattete Billa, ichone Ausficht auf ben Rhein und ben Taunus, 18 Raume mit allem Zubehör, 2 Morgen Gartenland, zu verfaufen, auch Bel-Etage mit Frontipige zu vermiethen.

Für Gärtner. Gingefr. Baumftüg, ca 18 4 Morgen, zu verf. Rah. im Tagbl.-Berl. 8546

Immobilien ju haufen gefucht.

Gin geräumiges Saus in guter Rurtage (größere Fremden penfion) mit etwas Garten dabei, welches fich jur Lurannatt fur einen Spezialarzt eignet (20-30 Jimmer), mit hoher Angahlg, zu faufen, ebentl. auch zu miethen gef. Gef. Off. unter Z. 8. 274 an den Tagbl. Berl.

Saus mit zwei Laden und etwas Sof (gute Ungahlung) gu taufen gejucht. Offerten unter Z. V. 440 an ben Tagbl. Berlag.

Ich suche mit 10-12,000 Mark Mugahlung in freg. Lage Biesbadens oder um. gebung ein nachweisl. rent. Sans mit guter Restauration, am liebsten mit Garten, aber ein nicht zu großes Object, zu taufen. Gefl. Offerten unter E. V. 487 an den Tagbl. ju taufen. Gef Berlag erbeten.

Berlag erbeten.
Gin Grundftitch, für Badfteinbrennerei geeignet, 3u B. L. 398 an den Taght. Berlag erbeten.
Ein hübscher Bauplat; für Billa od. Eingenhaus sofort geg bobe Angabig. 3u faufen gej., faufe auch ein alteres Sans aum Umbanen. Gef. Off. unt. T. T. 392 an den Tagbt. Bert.

Mari Geldverkehr

Capitalien ju verleihen.

Supotheten acider jur erften u. zweiten Stelle beforgt

Ban-Barletten bis 60% der Taxe während der Bauzeit zu 4/2—4%. Mypotheken-Capital bis 20% der Taxe zu 4—3% % unter den günstigsten Bedingungen durch Gustav Walch, Kranzplatz 4, 7596 ser 1. October a. c., auch ver fpäter, eventt. Mf. 40,000 im Ganz, od. geth. zu villig. Jins auf 2. Sypothet auszuteiten. Selväressectanten — Vermittl. verbeten — belieb. Offerten unter J. 14. 1414 postlagernd niederzutegen. 9484

65—70,000 Mark

auf 1. Hypothet gum 1. October zu verleihen. Offerten u. C. v. 421 an den Tagbl. Berlag.

50,000 Mf. auf gute 2. Hypoth. zu dillig. Jinsf., auch getheitt, auszul. für jeht od. 1. Oct. Gef. Off. unt. v. s. 372 an den Tagbl. Berl.

60—80,000 Mf. und 40—45,000 Mf. find zur 1. St. à 374°,6, Bel. bis zu 70°/6 der Tage, jowie 30,000 Mf., 24,000 Mf. u. 15,000 Mf. zur 2. St. jett od. 1. Oct. auszul. d. Lud. Wintler, Chijabethenstr. 7. 20—30,000 Mf. auf gute 2. Hypoth. zu dillig. Zinsf. der gleich od. später auszul. Gef. Off. unt. s. s. 369 an den Tagbl. Berl.

Capitalien ju leihen gefucht.

Capitalien in leihen gesucht.

12—15,000 Mt. auf gute Rachhypoth. für jeht od. 1. Oct. ges. Ges. Dif. unt. T. s. 370 an den Tagdl. Berl.

35—16,000 Mt. als 2. Supothes nach 1/2 Tage ver gleich oder zum
1. October geincht auf ein Weingut, event. samt die ganze Supothes, 55—56,000, per 1. Januar 1897 zu 41/2 % übernommen werden, Tage
80,000 Mt. Schristliche Offerten erbeten an

L. J. Simon. Oranienstraße 42.

16—13,000 Mt. auf gute Rachhypoth. zu 5% auf ein sehr rentabl. neueres Saus in der Rähe der Taunussstr. ges. Ges. Off. unt. U. s. 371 an den Tagdl. Berl.

30—33,000 Mt. auf gute 1. Supoth. zu 4-4/2 % ges. Ges. Off. unt. W. s. 373 an den Tagdl. Berl.

50:60,000 Mt. geg. vrima 1. Supoth. (Geschäftshaus in In Rage) zu 3/2 % 3. zum Oct. ges. (60 % d. Tage). Gest. Off. unt. s. T. 393 an den Tagdl. Berl.

50:50

70,000 Mt. auf gute 1. Supoth. zu 4 % zum Oct. von vermög. Manne auf neues rentabl. Saus in d. Mitte d. Stadt ges. Ges. Off. unt. U. T. 393 an den Tagdl. Berl.

36:60: Off. unt. U. T. 393 an den Tagdl. Berl.

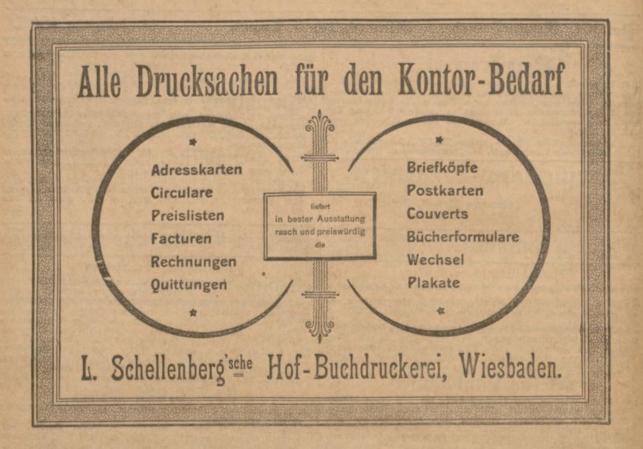
36:60: Off. unt. U. T. 393 an den Tagdl. Berl.

36:60:00:00 Mt. geg. gute 1. Supoth. auf vorzügl. Mentem haus zum Oct. od. Novbr., od. auch etwas früher, v. s. gute fürert. Manne ges. Ges. Off. unt. R. T. 390 an den Tagdl. Berl.

Tagbl. Berl. 25,000 Mf. erfte gute Shpoth. zu cediren gefucht. Jos. Imand, Al. Burgftrage 8.

Unterridge

Rochett. Quartalefurs 30 Mt. refp. 20 Mt. Victor'sche Frauca-Schule, Zannusstraße 13. 9409



Annstgewerbeschule

Borfchule: Abend- und Sonntagsfurse für Zeichnen und Modelliren nebst Abend- Fachelasse, in welcher Schreiner, Schlosser, Zapezirer und dergl. mit specieller Rücksich ant ihren Beruf vorgebildet werden; seiner Fachschule (Unterricht täglich von 8—12 und 2—6 Uhr), umfassend die Fachelassen. 1. für Schreiner, Schlosser und verwandte Fächer: II. für Maler, Lithographen z. z.; III. für Bildhauer, Keramiter z.; IV. sür Ciscleure, Goldarbeiter z.; V. sür Holze

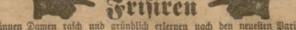
Keramiter 2e.; IV. sür Eszelente, Gotonstollen, Anniger.
In der Fachschule erhalten junge Kunsthandwerter nach zurückgelegter Lehre Ansbildung für ihren Bernf, besonders im Zeichnen, Malen, Mobelliren, Giseliren, Holgdinisen.
Unterricht im Abendfursus täglich von 7½-9½. Conntagsunterricht von 8—11 Uhr.
(Fa. 88/2) F 129
Beginn des Wintersemeskers: für Sonntagskursus Sonntag
den 13., für Abendfursus u. Fachschule Montag, den 14. September.
Aufnahmebedingungen und Ledryläne deim Unterzeichneten, Keue
Mainzerstraße 49, erhältlich. Daselhst werden Anmeldungen neuer Schüler
unter Vorlage früherer Zeichnungen am C. und T. September, Bormittags zwischen 10 und 12 Uhr, entgegengenommen.
Der Director: Prof. Luthmer.

Brivat. u. Radbutfeftunden in allen Schulfachern ertheilt gepr.

Une dame

distinguée parlant également bien le Français et l'Allemand, bonne musicienne, désire trouver une occupation pour l'après-midi. Offertes T. V. 436 ou Tagblatt.

Buchführung.



nnen Damen rasch und gründlich erlernen nach den neuesten Pariser Bellen. Bleichstraße 4. 2 St. rechts.

Schönschreiben. Rundschrift.

Unterricht wird ortheilt. Näh. Tagbl.-Verlag. 9292

Derpaditungen

Lagerpläte an ber Schiersteinerstraße Sa au berpachten Rab. Blucherstraße 18 bei J. Ziss. 7274

Miethaeludie

Wohnung oder Haus mit ca. S Zimmern n. Garten. am liebsten in der Nähe der Bierstadterstr., für eine sehr kleine Familie per Herbst zu mieten ge-Pr. ca. 2000 Mk. sucht.

J. Meier. Vermietungs-Agentur, Taumusstr. 26. 5487

Amei Damen suchen ver 1. November in besserem ruhigen Sause eine Etage von 5-6 Jimmern nedst Küche und Judehör. Off. mit Angabe der Lage u. des Wiethpreises unter V. V. 438 an den Lagel. Verlag. 5482

Sitte aufere Dame wünscht zum 1. Maße 1897 eine Wohnung von 2 oder 3 Studen, Kuche und Judehör in einer ruhigen, etwas frei gelegenen Straße, mit etwas Garten-Unibeil. Off. unter W. L. in der "Goldenen Kette", Langgasse, absueckassiger. Mann (A. Honnie, Schubmacher) zum 1. October gegen Kerrichtung von Arbeit oder Hansberwaltung. Off. unter G. W. 442 an den Lagdl.-Berlag.

Möblirte Wohnung von 5 Zimmern, mit einger. Küche, von September ab auf 6 Monate zu miethen gesucht, Preis nicht über Wit. 200 pro Monat. Abressen erbeten an Br. Kappenser, Abolphsallee 3.

Zimmer mit separatem Gingang, vollständig ungenier, sofort zu miethen gesucht. Off. u. m. o. 288 an den Zagbl. Berlag.

an den Tagol. Vertag.

Witcingeinch!

3wei gut moblirte Jimmer werden in der Nähe des Kochbrumens vom 6. August ab auf 3–5 Wochen zu miethen gefucht. Offerten mit Preisang unter Z. F. ABS in d. Tagol. Verl. niederzulegen. 5411

Gin einzelner Derr lucht Privat-Logis von Blitte August dis Mitte September. Bäder im Hause erz winsicht. Gest. Offerten mit Preis unter Chiffice D. W. 444 an den Tagol. Berlag erbeten.

5485

Bon einem älteren Herrn

schaft auf mehrerelBochen ein f. möblirtes Zimmer, and Wohn-Schlafgimmer. Borgug: Rabe eines Babhaufes, finberloie Gami Off. mit Preisang, beforgt unter un. U. and ber Tagbl.-Berl. be

Suche bom 8. Auguft bis 8. September Möbl. Bininer m. 2 Betten. Geft. Offerten m. Breisangabe erb. mrb J. M. 4399

Junger Kaufmann jucht mobl. Jimmer mit Benfion. Nähe des Bahnbofs bevorzugt. Off. unter C. VV. 448 an den Tagbl.Berlag. Junges anständiges Mädchen jucht bei einfacher Familie Jimmer mit Benfion für furze Zeit. Off. mit Breisang. unter B. VV. 448 an den Tagbl.-Berlag.

Fremden-Pension

Billa Nervbergftraße 20, bicht am Balbe, in gefündester Sobentage. 10 Min. vom Kochte. entfernt, comfortabel einger. Jimmer, Balton, Garten; vorzügliche Berpstegung (nordd. Ruche), Bab im Hause.

Undenehmer Antentbalt für Framisien und einzelne Damen.

Bention Zannusftraße 13, Ede Geisbergfir, fein möbl. Zimmer mit und ohne Benfion, Bäder, Glefter, Belendfung, Anisug. 5235

Pension Becker, Launusftraße 14, direct am Stockbrunnen, ichon möbl. Zimmer mit u.
ohne Benfion. Mäßige Breife. Bäder. 5010

meilt.

7274

it IR.

10 II. ie e-

5487 erem

nern des 5482 mung higen,

Ber:

unter

Sintige bessere Schüler

(Alter von 10—14 Jahren) oder junge Damen, welche sich zum Egamen vordereiten, finden samtitäre Peusson. Jahnstraße 25, 8. Et.

Rapenenstraße 2, Bel-Et., mobl. Jimmer mit und ohne Bension.

Louisenstraße 3, nächst der Wilhelmstraße in dem Kurparte, sein möbl. Zimmer ev. mit Pension zu vermielben.

Schüler sinden in der Nähe der höh. Schulen in einer Vehrerfam. freundl. Aufnahme. — Gelegenheit zu mol. u. franzöl. Conderi. — Näh. Mainzerstraße 46, 1.

Schüler sinden gute Bension. Näh. im Lagdl. Berlag.

Schüler einer pherem Lehranstatt sinden Bension und jorgsältige Aufsicht, iowie Nachhälse bei einem Oberlehrer. Offerten unter J. V. 222 an den Taghl. Berlag.

Cine Dante mit Schwester von 7 Jahren sindt am Engale ein möbl. Jimmer mit Bension.

Ditt. unter vv. V. 4220 an den Laghl. Berlag.

Le-Schwalbach, Villa Concordia,
English spoken. "Pension Enternationalet" Best situation.

15. ED Rheinstr. ES 15. ED "unmittelbar" am Walde.
Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg. 8983
Vorz. ganze Pens. I. Rgs. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Massel.

RICH Permiethungen BICK

Villen, Saufer etc.

Villa Lanzstraße 8 (Nerothal), comf., mit gr. schonem Garten, prachtvolle, ruh. Lage, nahe bem Walbe und ber Dampfbahn, ift hochelegant möblirt od. unmöbl. (gang ober getheilt) an verm. Rah. baf.

Allerandrastrasie 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landbaus, 2 Wohnungen, je 6 Jim. Bab rc., zu vermietben ober zu vert. Näh. Alexandrastraße 10. 5236 Biedrickerstraße 7 Keines Gartenbaus mit 3, cp. auch 5 N. Jim. und Küche au rubige Leute sofort zu vermietben.

Im vorderen Nerothal Villa mit 12 Zimm., mit od. ohne grossen Garten, zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26. 3283

ŏooooooooooooooooooooooooooo Villa Victoriastraße 16 gang od. getheilt *******************

Vordere Victoriastr.

Villa mit 10 Zimmern sof. od. später zu vermieten. 5262 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

********** Geldjäftslokale etc.

Sochftatte 24 ein neuer Laben mit Wohnung fofort gu berm.

8978

Laden Markistraße 13 per fofort ober fpater mit Wohnung gu bermiethen. Rab. 3 5'r. Ebambmann, Marfiftrage 34.

Renganie 12, Seitenb. Bart,, eine Werknatte (bisber ohne Wohnung zum 1. October zu vermierben. Näh, im Laben, 1898 Saalgane 26 sind ein Laben, mehrere kleine Wohnungen sowie einige Maniarben zu verm. 5161 Laden in Kähe der Insanterieskisterne für 300 Mt. zu verm. Räh. bei Anlichting, Abeinbahnstraße 8.
Gine fl. Werknätte zu vermiethen. Räh. Saalgasse 4/6.

Schweinemetgerei

sellmundstraße, mit Wohnung nebst allen zum Geschäftsbetrieb erforderlichen Räumen, ist per Oct. anderweitig zu vermiethen. Näh. bei 4900 Philipp Beck, Wagnermeister.

Wohnungen.

Allwittenstraße 3 ift die Part. Bohnung, 6 Zimmer und Baberaum, sammt großen Mansarben- und Kellerräumen, preisw. zu vermiethen. Rab. Philippsbergstraße 18 oder Rerostraße 16

preisw. zu vermiethen. Rah, Bhilippsbergftraße 18 ober Reroftraße 16 bei herrn Ken. Moog.

Bahnvoftraße 18 in eine große Manfard-Bodunug aum 1. October zu verm. Anzuleben bis 4 Uhr Mittags. Breis 250 Mt.

Beichstraße 19 Dachlogis, 1 Jimmer und Küche, fofort zu verm. 6416 Fermanustraße 19 zwei Jimmer und Küche auf October zu verm. 6416 Fermanustraße 19 zwei Jimmer und Küche auf October zu verm. 6416 Fermanustraße 19 zwei Jimmer und Küche auf October zu verm. 6416 Fermanustraße 19 zwei Jimmer und Küche auf October zu vermiethen. Rah. im Laden.

bon 177 ... Tranienstraße 31 ift im hinterhaus, eine Treppe boch, eine Wohnung von brei schönen Zimmern, Manlarbe 2c. auf gleich ober später zu bermiethen. Rah, bas, Borberhaus 1.

Rheinstraße 52

ift die 2. Etage, beitehend aus o geräumigen Zimmern, ev. Bad, großem Ballon und reichl. Zubehör, zum 1. Det. ober früher zu bermiethen. Richenftraße 01, 2. Et., herrichaftl. Wohnung, 6 große Zimmer, Balton und reichl. Zubehör per 1. Detober zu vermiethen. Räh. Bart. 1825. Roonsfraße 6 großes Barterresimmer u. Küche auf Det. zu vm. 4839. Eteingaße 35 ist eine Wohnung. 2 Zimmer u. Küche, zu verm.

Balramftrage 6 find brei ichone Wohnungen von 3, 2 und 1 Zimmer mit Ruche und allem Zubehör billig zu vermiethen. 5026

Bestendstraße 17 eine ichone 3-Zimmer-Bohnung, Bel-Etage, mit Balton, Koblenaufzug nebit Zubehör, auf gleich ober 1. October zu vermiethen. Rah. bafelbst ober Gartnerei bei Fr. Dambmann.

Wer 1. October d. F. gubebör w bergerichtete Wohnung, 2. Etage, Erfer, 5 Zimmer nebst Zubebör Borthstraße 7, nächst ber Rheinstraße. Rah. baselbst 3. Grage. 4607

3u vermiethen per sofort nen bergerichtete Wohnung, Bel-Etage mit Erfer, 5 Zimmer nebst Zubehör, Wörthstraße 7, nächst ber Rheinstraße. Räh. baselbst 3. Etage. 4604

Möblirte Wohnnngen.

Birchgaffe 9, 1 1., ichone abgeschloffene mobl. Wohnung, 2-3 Zimmer, ebent. auch Ruche, zu vermiethen.

Möblirte Jimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc.

Su vermielben.

Simferstraße 19 einzelne u. zusammenh. möbl. Zimmer zu vermielben; mit Bension 50–80 Mt. monatl. Gr. Garten. 3527

Emserstraße 20, Seitenb. 2. Et., gut nöbl. Zimmer a. gl. zu vm. 4928

Emserstraße 49, Zicken "Z. sichen möbl. Zimmer a. gl. zu vm. 4928

Emserstraße 49, zu 60 Mt. event, auch ohne Bensione

Feldftrafe 19 moblirte Stube gu bermiethen.

Petdfirase 19 möblirte Stube zu vermiethen.
Frankenstraße 26 erhält reinlicher Arbeiter Schasselle.
Friedrichstr. 36, Gartenb. 1 I., möbl. Zimmer mit od. ohne Penj. zu v. Goldgase 3 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.
Billa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurdans, gut möbl. Zimmer mit und ohne Penjion. Garten, Balkons.
Selmundstraße 1 ichön möbl. Parterre-Jimmer zu vermiethen.
Selmundstraße 23, 2 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermiethen.
Selmundstraße 23, 2 (t. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm.
Selmundstraße 32, 1. sam ein reinl. Arbeiter Logis erhalten.
Sermannstraße 32, 1. sam ein reinl. Arbeiter Logis erhalten.
Sermannstraße 2, 1 St., möbl. Zim. m. b. g. R. (45 Mt.) zu v.
Sermannstraße 16, 1 r., möbl. 3; 1 auch 2 Betten, zu verm.
Sermannstraße 17, Beb. 1 l., üt e. st. Manj. mit Bett zu vm. 5412
Sirfchgraben 26, 1. St. r., 2 möbl. Zimmer und 1 möbl. Manjarbe
sofort oder später zu vermiethen.

3 Minuten von der Ausstellung

3 Wintten von der Ausstellung
3 einzelne möblirte Zimmer mit Frühftüd zu vermiethen. Sirfatgraden 26, 1. Stod rechts.

3abnitraße 3, Hold zechts.

3abnitraße 3, Hold zechts.

3abnitraße 3, Hold zechts.

3abnitraße 3, 2, möbl. Zimmer der reinl. Arb. Kost u. Logis erh. 5816

Wild Zimmer preisw. zu verm. 5835

Kartstraße 33, 2, möbl. Zimmer preisw. zu verm. 5835

Kartstraße 33, 2, möbl. Zimmer preisw. zu verm. 5835

Kartstraße 38, 2, dib. 3 l., erh. ein auch zweiglen. 5479

Kartstraße 38, 2, dib. 3 l., erh. ein auch zweiglen. 5820

Kartstraße 38, 2, dib. 3 l., erh. ein auch zweiglen. 5820

Kartstraße 38, 2, dib. 3 l., erh. ein auch zweiglen. 5820

Kirchgasse 23, 2, hübst möbl. Zimmer zu vermiethen. 5832

Kirchgasse 23, 2, dibst möbl. Zimmer zu vermiethen. 5832

Louisenstraße 21, Bart., möbl. Zimmer zu vermiethen. 5832

Louisenstraße 24, zu vermiethen. 5832

Wartstraße 3,5 zwei weinandergebende möblirte Zimmer und mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 5832

Maeregasse 3,5 zwei weinandergebende möblirte Zimmer und wehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 5832

Mauergasse 3,5 zwei weinandergebende möblirte Zimmer und wehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 5822

Mauergasse 3,5 zwei weinandergebende möblirte Zimmer und wehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 5204

Metggergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad. Metgergasse 3,5 erh. ein ord. Ard. Log., pr. Woche 2 Mt. Näh. i. Lad.

Oranienstr. 15, S., f. zwei Leute Roft u. Logis p. 28. 9 Mt. erb. 5159 Rheinstraße 48, 2 St., möbl. Zimmer mit separatem Eing. zu berm. Riebistraße 11, Mittelbau Bart., ein einf, möbl. Zimmer bill. zu verm. in ber Rähe ber Ausstellung, schön möbl. Zimmer zu vermiethen.
Gede der Röderstraße und Römerberg 39 ift ein sein möblittes

Gde der Röderstraße und Römerberg 39 ist ein sein möblittes 5477
Römerberg 29, 2 Tr., Glasabschluß, einf. möbl. Zim. bill. zu b. 4818
Zaalgasie 16, 1 l., zwei freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen.
Zaalgasie 22 steine möbl. Zimmer mit Kost zu vermiethen.
Zatlagsie 22 steine möbl. Zimmer mit Kost zu vermiethen.
Zchwalbacherstraße 53, 3 St., ein möbl. Zimmer billig zu verm.
Zchwalbacherstraße 65, Kort. möbl. Zimmer gleich zu verm.
Zeingasse 38, 1. an der Röderasse, gut möbl. Zimmer zu vm.
Zeingasse 17, 3 St., möbl. Zimmer gleich zu verm.
Zaunnsstraße 17, 3 St., möbl. Zimmer zu verm.
Zaunnsstraße 3, 3 Zt., möbl. Zimmer zu verm.
Zaunnsstraße 3, 3 Zt., möbl. Zimmer zu verm.
Zuennsstraße 3, 3 Zt., möbl. Zimmer zu verm.
Zuennsstraße 13, im L. Stock möblirte Mansarbe zu vermiethen.
Zeistraße 13, im L. Stock möblirte Mansarbe zu vermiethen.
Zeistrißtraße 11, 1. Et., ein zweisenst. büblich möbl. Zimmer bei stissen Schleichschen.
Zeistrißtraße 23, Hart. 1., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Zeitrißtraße 23, Part. 1., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Zeitrißtraße 13, im 2. Stock möblirte Mansar zu vermiethen.
Zeitrißtraße 23, Part. 1., möbl. Zimmer zu zerniethen.

Leere Bimmer, Manfarden, Sammern.

Raifer-Friedrich-Ring 2, hih. 1 St., ift ein I. Zim. a. gleich 3. bm.
Krichgasse 9 Manjarde an rubige Berson zu vermiethen.
Rheinstraße 48, 2 St., leere Wanjarde sofort zu vermiethen.
Waltramstraße 5, 2 St., leere Wanjarde sofort zu vermiethen.
Waltramstraße 5, 2 St., l. ein Limmer zu vermiethen.
Waltramstraße 5, 2 St. 1. ein Limmer zu vermiethen.
Sine Manjarde zu vermiethen. Kah. Martistraße 19 a, im Laben.
Zum Janischer Lente abzugeben.
Wom 1. October cr. ab Manjarde zum Möbel-Ginftellen zu vermiethen;
auch ein Baumstück. 23 Kutben groß, am Todtenhof, 4. Gewann, zwischen Wilhelm Weimar und Elisabethe Kimmel. zu verpachten.
Näh. Rheinstraße 53, Seitenbau.

Remisen, Stallungen, Schennen, geller etc. Roonftrafe 6 großer Reller, event, in Wohnung, a. Oct. ju b. 4940

Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, die Stellung finden.

Erste Verfänferin

für Rurymaaren per fofort ober fpater gesucht. Offerten mit Zengnis-Abschriften an Simon Meyer. 9591

Kassirerin gesucht.

Wir fuchen eine gewandte tuchtige Raffirerin aus guter Familie, welche ber englischen und frangofischen Sprache magity ift. Offerten mit Zeugnis-Abidriften und Abotographie nebit Angabe ber Gehaltsanspruche bei freier Station im Dause erbeten.

Gebrüder Wollweber, Biesbaden, Lurus u. Galanteriemaaren Sandlung. 9472

Für die Dauer der Musstellung tüchtige Berfäuferin

gesucht zum Flaschenverkauf eines holland. Tafelliqueurs. Dff. unter A. W. 441 an den Tagbl .= Berlag.

Tüchtige solide Bertauferin für feine Conditorei gesucht. Rab. im Tagbl.-Berlag.

Angehende Berfäuferin

für ein Rurgs, Weiße n. Wollwaaren Geschäft gesucht. Off. mit Gehalts-ansprüchen u. Referensen unter A. O. 270 vostl. Berliner Sof. 9694

Theten mit und ohne Glastaften, Glas - Labenfchränte, Reale, Leitern, Mage, Baagen u. Gewichte, Schieber, Bulte, Mushangefaften, Bufter, Gas-Ginrichtung, Rleiderichrante, Defen, Spiegel, Schilber zc. zc., leere Cartons zc.

G. Bonteiller,

21. Oranienftrage 21. 13. Langgaffe 13.

Die Reft-Waarenbeftanbe werben im Seitenban, 1. St., Langgaffe 13, ausvertauft.

G. Bouteiller.



91

no, 188

Ien 146 319 401 ffee

242

092

ien;

480

-

1340

Sor alle

gniß. 9591

ie,

ett.

t,

tige

nes

iter

lag.

gefucht. 9486

sehaltes

mit Patentverdes zu versaufen Reinerberg 23.
Gin neues Halbverdes mit Toupsauffas und ein Breat billig au bersaufen Heinuten Helenenstraße 3 oder Sedanstraße 11.
Gebrauchtes Breat u. Haldverdes zu verl. Schachiffer. 5. 9085
Der Gin gut erhaltenes pneumatisches Straßenvad zu versaufen Boetheitraße 26, 3, dis Bormittags 11 llhr.
Gut erd. Pahrrad (Bneumatif) preiswerth zu verl. Langgasse 43, 1.

Obitpresse, einmal gebraucht, Obitdarre, auf Rochberd zu gebrauchen, zu verlaufen Mainzerstraße 15 a. 9548

Drei schwere Solgreale verich. Größen, podiums ze. billig an verlaufen Friedrichstrate 89. Laden.

Sobeifpane unenigelulich abjugeben Dopbeimeritra

Buei Peigens und 1 Dieanderbaum (hinhend) zu verfaufen. Rab. Goetbestraße 7, Naden.

3mei ichone blubende Dieanderbaume find binig ju berfaufen Reuberg 2n.

Biers, Weine u. Connocil., a. l. desiler 2. of Pollmundite, 32, 1, 9687

Mill Dill G will farrenweige abgegeben Geisbergüraße 46.

Bei Jakob Weppler, Geinsheim bei Oppenbeim, ist ein autes Reitpferd (Rappe) vreiswürdig zu verfaufen.

Gin fraftiges Arbeitsvierd zu verfaufen Langgasse 5.

Aektoch Ro. 14 ist eine Folgreuh mit Kald zu verfaufen.

Prachtvosse Jucktschweine zu verfaufen.

Wilde Behild. Vierstadt. Weißer Budel,

gelehrig, 1 Jahr alt, Rinderfreund, billig abzugeben. Rab. im Lagbt. Berlag. 9580

Jagdhund, Brauntiger, Rube, glatthanti Billa Wiesbadener Chause 20.

Gin ichoner einjäbriger Teckel, reine Rasse, preiswurdig zu verfausen Dietenmisste beim Lohnsuscher Kieckeer.

Dach Shund, gut auf Jagd, zu verfausen Friedriche firage 14. Link.

Gin ital. Sahn 95 m. Audr. und 4 28ochen alle Stücken sind billig zu verfausen.

Otto Schmidt, Walkmühlstraße 10.

Kaufgeludje Expers

werden jeden Tag gefauft, auch altes Gold.
Ch. Ney. Friedrichtrage 45. Thoreingaug Sib. L. 1.
The und Bertauf von Antiquitäten, alren Münzen, Delemalden, Aupferstichen, Porzellaines, Perlen, Sdelsteinen bei I. Chr. Glücklich, 2. Rerostraße 2, Wiesbaden. 9060

Ankauf einzelner Werke, sowie ganzer Bibliotheken.
Mortez & Mitazet in Wiesbaden, Taumsfraße 2b. 6992

Die beiten Breise bezahlt I. Drachmann. Meygemasse 24, nur gebr. Herren und Damenkleiber, Golde und Silbersachen, Schuhe und Möbel u i. m. Auf Bestellung somme ins Haus.

Getragene Herren u. Damen-Aleider, Golde, Silber, Uhren, Brillanten, Möbel, jowie ganze Nachtasse zu den höchsten Kaufsiummen gelucht.

Jos. Birnzweig. Metgaergasse 2 9672

Gettagene Herren und Damensselber, Schuhwert sauft siets aum höchsten Freise M. Friediger, Ealbgasse 10. 6981

Gin Frachtwagen von ca. 40 Gentner Tragsrass zu kausen gelucht.

Differten unter 88. V. 4268 an den Tagbl. Berlag.

(gebraucht) zu laufen gejucht. Offerten unter O. v. 482 an der Tagdi. Bertag.

(gebraucht) zu laufen gejucht. Offerten unter O. v. 482 an der Tagdi. Bertag.

Out erhaltenes leichtes (Touretts) Pueumatikonad pon def. Firma su laufen gefucht. Ungebote unter Vin gur erh. Moosdorf's Douche-Apparat zu laufen gefucht.

Gr. Burgitraße ?. Bertag.

Gin gebrauchtes eifernes Thor und Gelander ju fanfen gefucht.

Gin transportabler Serd zu faufen gesucht. Offerten unter E. V. 423 beforgt der Tagbl.-Berlag. 9671

(guter Helbbrand) an taufen gesucht. Geft. Offerten sub 18. W. 442 an ben Eaght. Bertag.

REPLEX Derschiedenes KREEF

einer alten, sehr gut eingesübrten Bebend-Bersicherungs-Gesellschaft (auch Feuer) mit größerem Incasio an einen derrn, welcher sich personlich der Acquisition zu widmen bereit ist, zu vergeben. Bei zufriedenstellenden Leistungen

General - Agentur

nicht ausgeschlossen.
Offerten mit Referenzen sub S. N. ALS an die Ann.-Exped. von G. L. Baube & Co., Frankfurt a M.

Welche über eine Augahing von Mf. 175 verfügen, dietet der Augustas Bazar durch Uedergabe der Agentur "Errichtung eines Ateliers für Borzeichn, von Stidereien aller Art, Verfauf von Scholonen u. vorgez. Stidereien ze." auch an fleinen Orten Gelegenheit zu resp.

Selteren R. ann an teinen Orien Gelegenvet zu tep.

Felbitit. Lebenserwerb.

Borfenntnisse nicht erforderlich. Krima Reservagen Bedingung. Weitegebendstes Entgegentommen resp. Unterstätzung. Ausführliche Bewerbungen sind an den Lugusta-Bazar, Bertin, Kaiser-Wischelmstraße 18 E, einzureichen.

Theater-Abonnement,

Mönigliches Theater.

Gefucht 1/n Albonnement im 1. Barquet oder 1. Rang-gallerie. Elifabethenftrafie 15, 2,

Rönigl. Hoftheater. Ein Bierrel Abonnement C, 2. Parquet Mittelplag, abzugeber. Lausstraßie 18, Bart.

Königliches Theater. 1/1/2 Abonnemem 1. Ranggallerte abzugeben Waltmublitrage 30, B.

Bier= od. Weinwirthschaft, frequ., bon cantionsjähigen Leuten bier gejucht. Offerten unter P. J.

Theilhaber,

ein thätiger ober ftiller, mit Einlage von 5—7 Mill. gesucht. Geft. Off. baupivofilagernd Mexcux.

Serr sucht guten "rein vegetarischen" Mittagsund Livendissch, am liebsten in der Nahe der Bleichjtraße. Offerten unter J. W. 440 an den Tagell-Berlag.

Betten und Mobel gu verleihen Mauergaffe 15.

Barquetboden werden billigft geputt und wicht (Gerftellung wie neu)

Alle Zapezirers u. Decorations Arbeiten m m und auger dem Saufe billigft beforgt. Au peten per Rolle 25 Bf. Morigirage 9, 2. Hinterbaus 1

Schneiderin ucht Runden in und auger dem Saufe. Oranienstraße 23, Mittelbau 2 St.

noch einige Runden (Aleidermachen u. Weiß: Suche Bengnaben). Rirchgaffe 58, 3 1.

Margaretha Silicker. Hermannstraße 28, Bbb. 2 r. Eine tucht. Bügterin jucht noch Brivatfund. Rab, Romerberg 5, B

Sandidube m. jum Wafden angen. Rleine Burgftrage 8

Handschuhe merb. gewaschen u. gefarbt bei handidub-macher Glov. Scappini. Michelsb. 2. 9578 adame Betty Teschner,

er 7 Jahre in Karlsbad maffirt bat, empi, fich bier ben hochgeehrten ein als geprüfte Maffeufe. Faulbrunnenstraße 7, 2. Stod.

in Stodholm in ber ichwedifchen Scilgnunaftit und Daffage aus-gebilbet, fucht Batienten. Bu fprechen von 3-4 Uhr. Fräulein Drude Ellerhusen.

Billa Mon-Repos. Franffurterftrage 6.

fann unentgeltlich abgefahren werden Maritrage 3.

Gefucht wird zur Annahme an Lindesstati eine Junge, gefund, de, fing. 2—4 Jahre alt, von vornehmer Abfunst. Offerten unter K. 890 an Kudolf Mosse. Frankfurt a.M. (Fa. 19/8) F 129

gegen einmalige Entschäbigung.
Offerten unter C. R. 2257 befördern
Bonsenstein & Vogler A.-&.. Stuttgart.

Wittwer, 35 Jahre, zwei Kinder, eb., gutes Geichäft, wünscht mit einer Dame mit etwas Baarvermögen besannt zu werden (finderlose Wittwe nicht ausgeschlossen), deh. späterer Berehelichung. Ernstgemeinte Offerten mit Photographie belieben unter S. W. 250 postlagernd Mheinstraße bis zum 12. August. Richtconvenienz Photographie zurück.

Gine gefunde Fron fucht ein Rind mitzuftillen. Romerberg 34, Sit Bitte aufheben !

Ich Erkenne Dich

20 zwanglos geschriebenen Zeilen aus der Handichrift gegen Mt. 1.50. Briefm. (K. ept. 1947/8) F 129 Graphologe Arend. Köln, Lindenitr. 91. aus 20 gin

MI. Darl. gci. Müdz. n. Uebereint. (Sest. Offerten unter P. V. 411 an den Tagoli-Berlag.

Mark 300 von einem Beamten in guter Stellung gegen gute Sicherheit und Zinien auf sofort gesucht. Offerten u. P. V. 433

an ben Tagbl.Berlag.

Verloren. Gefunden

Berloren feche feidene Tafchentucher, "Anna" gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung Goetheftrage 8, Bart. 9711

Belohnung Goetheirage 8, Bart.

5 Warf Belohnung.

Berloren eine längl. gold. Broche. Abzugeben Schwalbacherstraße 51, 1 St.

Derjenige Junge, welcher auf dem Louisenblag einem fl.
Anaden eine filberne Damen-Uhr abzenommen, ist ersannt und wird aufgefordert, dieselbe strichgasse 17, 1, abzugeben, andernfalls Anzeige erfolgt.

Sin ichwarzer Budel,

anf den Namen "Negro" hörend, wird seit einigen Tagen dermist.

Abzuged, gegen gute Belohnung auf der Dietenmistle beim Bortler.

Demjenigen, welcher mir meine Sefach Augoratach ung der hier gegen gene dahe wieder verschafft. Biedricherstr. 25. Belohnung tage wieber vericafft. Biebricherftr, 25.

Familien-Nadzeichten 🗵

Todes-Anzeige.

Allen Bermandten, Freunden und Befannten bie fcmergliche Radricht, bag unfer innigftgeliebtes Gohnden,

Anton Görk,

im Alter von 9 Monaten am Montag Bormittag 10 Uhr fanft entichlafen ift.

Die tieftrauernbe Familie: A. Gört.

Die Beerbigung findet Donnerstag, ben 6. August, vom Saufe Sellmunbftrage 52 aus fratt.

Todes-Anzeige.

Bermanbten und Freunden mache ich biermit die fcmergliche Mittheilung, bag mein innigfigeliebter Gatte, unfer Bruber, Ontel und Schwager,

Konrad Blumner,

Bahnhofsverwalter a. D.,

ploglich fanft bon uns geichieben. Um ftille Theilnahme bittet

3m Namen ber hinterbliebenen: Die trauernbe Gattin Amalie Blummer.

Die Beerbigung finbet Donnerstag, Nachmittags 31/2 Uhr, vom Sterbehaufe, Gerichtoftrage 9, aus ftatt.

.50 129

ger n fi 7, 1, 9689

ora:

T

Das Spielfest

Fröbel'schen Kinder-Gartens,

findet Mittwody, den 5. Muguft, auf ber Moolphobobe ftatt. Freunde ber Cache find willfommer



Geherme

Leiben, Folg. d. Duechitbermißbr., friiche und veraltete Geichtechtstelden u. deren Folgegunfände, Ausstüffe, Harn u.
Blasenbeschwe, Holg übler Angendgewohnheiten, als: Gebächnißichwäche, Gaaraustalt, Gerbannugstör., Brufts, Kopf und
krenzdeichme, Untuit zur Alrbeit, Gefichtsausicht, Gemündsverkimmung., Bollut., fables Aussehen, unruh oder fester Echlaf, Schwäche ke, beh. n. 22-jähr. Specialbraris, en. auch briefi. unauffällig, meilt odne bei. Diät und Berufsiör. Erfolge albefannt.
Schlitze. Dresden, Freibergerplag 22. F479
Cohland, d. 1. Juni 96. Ich fühle mich jest wieder gang
gelund und munter. Essen ichmeckt, Schlaf gut, Stuftgang normal
und vor allen Dingen die Bangigkeit ist weg. Mit dankbarem
Hersen ich irgend einen Leidensgenossen lennen lernen, werde

Sollte ich irgend einen Leibensgenoffen tennen lernen, werde

Borzügliches Neues Sauerkraut. Nene Salzgurken, Rene Cffiggurfen.

Für Sofels und große Confumenten Borgugepreife.

J. Rapp, Goldgaffe 2.

Rene Betten, mir gute Arbeit, febr billig gu verlaufen 7388

Waldhäuschen.

Restaurant und Sommerfrische.

Von der Endstation der elektrischen Bahn (Walkmühle) in 20 Minuten

Borziigl. selbstgekelterten Apfelwein per "/-Liter-Fl. 23 Bt., von 10 Ml. an frei in's Sans empfiebt 6. Wenzel, Albrechtstraße 2.



Arztlich empfohlen.

In allen Preislagen

Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5.-Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.— Alleinige Verkaufsstelle: 8448

Wiesbaden, Bahnhofstrasse 12.

verf, bas Bostcolli in gorter frifcher Baare mit garantirtem Inbalt, 40-45 Stud, franko Bosmachnahme 3.- (618329/7 a) F129

L. Brotzen, Greifswatd a/Office.

Wealz=Raffee=Abschlag.

Ganz überraichend ist es, welche Erfolge dis sein Kaiser's Walz = Kassee,
jetiger Breis 25 Bi. der Pid., früherer Breis 30 Bi. der Bid., erzielt hat. Hausfrauen, welche gewöhnt waren, für ihren Malz-Kasse ver Bid. 35—40 Bi. anzulegen, trinten jeht nur noch kaiser's Malz-Kassee per Bid. 31 Bi., weil sie gefunden bahrn das

haben, bay Raiser's Malz : Raffee leicht bekönnnlich ist, einen guten fraftigen Geschmad besitht u. 9127

Rur fauflich Kailer's Saffee-Geldhaft, Wiesbaden: Sirchgaffe 23 u. Langgaffe 29. Biebrid: Maingerftrage 12.

Brima Cervelatwurft

und Calami (beste Winterwaare) per Bsund 1.80 Pf. empsiehlt 9678 L. Behrens. Langasse 5. Watraten, alle Größen, Stroh, Seegras, Wolle, Roß-haar, 5—60 Mt. Mauergasse 16.

Bis October

foll bas noch ziemlich große Lager



total ausverkauft



werden. Die Preise find so billig, daß es Niemanden gerenen wird, nicht allein für den augen-blicklichen Gebrauch, sondern sich auch für später Borrath zu kaufen.

Das Lager ist noch sehr gut sortirt in Damen-Aleiderstoffen jeder Art, Waschstoffen, Leinen für Bett- und Leibwäsche, Tischzeugen, handtuchzeugen, Bettzeugen und sämmtlichen Banm-mallierien, sowie iertigen Wasche, für Damen und Kinder Frientegen Garbinen Tischbessen so wollifoffen, fowie fertiger Wafche für Damen und Rinder. Tricotagen, Gardinen, Tifchbeden ze.

ID. Bien nitania.

Barenftrafte 4, Bart.

Barenftrafe 4, Bart.

Gathans and Penfion Zur Burg Hohenstein i. Tannus.

Bad Cowalbad, Reitender Commeranten, 14 Minuten bon Solvalbach. Reizender Commeranfenthalt. Benfion is an, Gigene Molferei, Gelegenheit zur Jagd u. Fischerei. Befor e für Bereine und Gefellschaften. Besiger C. Ressler.



des Sächs. Handwerks & Kunstgewerbes.

9067

Möbel=Verkauf.

Durch Anigabe meines Laben-Geschäfts und noch vorhandener großer Borrathe bestgearbeiteter Politer- und Kasienmöbel bin ich genöthigt, um Plat zu gewinnen, von beute an noch zum Selbstottenpreis zu verlaufen, Worrathe vengearbeiteter Politer- und Kaltenmobel din ich genotingt, um Mats zu gewinnen, vom heute an noch zum Selbstoftenpreis zu verkaufen, als: Bolkfandige Garnifuren, Zophas, Zeffel, Litomanen, Taschen-Divans, Büssets, Berticows, Ipicaels, Pfeilers und Kleiderschränte, Herrens u. Damen-Schreibtische, Kommoden, Balonmoden, Salons, Intoinettens und Ausziehischeichen betten, sowie Gräntsteile, Spiegel, Stühle ze. Aufarbeiten und Reparaturen an Betten u. Möbeln billigft. 9291

Wilh. Egenolf,

Bebergaffe 3, am Theaterblas (Thoreingang).

garantirt reinichmedend CC, p. Pfd. v. Mt. 1.20 bis Mt. 2.-

empfichlt fiets frifd gebrannt Caalgaffe 2. D. Fuchs, Ede Bebergaffe.

schöne große, gum billigsten Tagespreis zu haben Platters ftraße 38, Laben. 9611

Quatitats-Cigarren, gut abgelagert, ju Fabrifpreien an berläufer u. Bribate. Et. Gereitzen, Schillerplas 8. Oths.

Den verehrl. Besuchern der Fach-Ausstellung empfiehlt die

Weingrosshandlung von August Engel

die nachstehend verzeichneten, für das Haupt-Restaurant gelieferten Weine:

| No. der Weinkarte. 39 8 14 30 35 36 | Mosel- und Rheinweine. Zeltinger* Niederwallufer* Hochheimer* Gräfenberger Neroberger Steinberger Original-Abfüll. der Kgl. | Restaurant- Preise. Mk. 1.50 2 2.50 5 10 11 |
|--|--|---|
| 37 | Steinberger Cabinet Preuss. Domäne | , 25 |
| | Bordeauxweine. | 200 |
| 55 59 60 61 | Cantenac . Château Pomys Monopole Château Smith Haut Lafite Château Abel - Laurent- Margaux Château Lafite Abzüge | " 4.50 " 8.50 " 10.— " 15.— |
| | Champagner. | 10000 |
| 90 91 94 | Grand Verzenay, Eckel & Co Carte blanche, "Laurent-Perrier "sans-sucre", 1889r Grand vin | , 8 , 10 |

Die mit * bezeichneten Sorten sind auch in halben Fla und beehrt sich gleichzeitig ihre hier anwesenden Geschäftsfreunde und sonstige Interessenten zu einer Besichtigung der Geschäftshäuser und ausgedehnten Kellereien

12, 14 und 16. Tannusstrasse 12, 14 und 16 9670

E. Brunn, Weinhandlung

(gegr. 1857). Adelhaidstrasse 33,

empfiehlt einen sehr angenehmen reinen

1893° Trabener Mosel à 50 Pf.

per Flasche ohne Glas bei Abnahme von 13 Flaschen, einzelne Flaschen 5 Pf. mehr, sowie bessere Sorten und Pfülzer, Rhein-Bordenux etc. Weine in allen Preislagen.

Anertannt vorzüglicher Mittagstisch über die Strafe (auf Bunich ins haus gebracht) bei 7084 Frau Schneider, Deconomin bes Kgl. Offizier-Cafinos.

8

nt

.50

.50

.50

.50

-

).-

.-

ifts-

ung

670

Pf.

Fortgesetzt gänzlicher Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts. Reichhaltiges Lager guter Fabrikate

Kleiderstoffen, Weisswaaren, Haushaltungs- u. Aussteuer-Artikeln

zu den denkbar billigsten Preisen empfiehlt

8938

B. M. Tendlau,

Marktstrasse 21, Ecke Metzgergasse.



Haupt-Agentur für Wiesbaden: Nassauische Lotteriebank

(Inh.: Zietzoldt),

Langgasse 51, vis-à-vis Restaurant Engel.

Bedentende Classen-Geld-Lotterie

(Weseler) in 3 Classen. Hauptgewinn event. Mk. 250,000, 100,000 Mk. etc. 28,074 Gewinne. Für ganze Loose erster Classe Mk. 6.60, ½ Loose Mk. 3.30, Vollloose für alle Classen Mk. 15.40, ½ 7.70 nehme Bestellungen entgegen nit dem Bemerken, dass die Loose bald vergriffen iein werden.

F. de Fallois, Loose-General-Debit, 10. Langgasse 10.



billigste Bezugsquelle garantirtechte Silberwaaren

Fabriklager echter Silberwaaren
von Albert J. Heidecker,
Bärenstrasse 3, 1. Etage.
Einzelverkauf zu Engrospreisen.
Feste Cassapreise:

Specialität: Lieferung aller Tafelgeräthe von echtem Silber für Ausstattungen; ferner von kleineren, sehr schönen und nützlichen Hochzeitsu. Gelegenheits-Geschenken in eleganten Etuis.

Juwelen und Goldwaaren sehr billig.

hermalbäder,

ganz neu eingerichtet, à 60 Pf.

L. Stemmler, Langgasse 50, Beke Branzpintz.

Nicht annähernd erreicht

von irgend einem neuen Reclame-Artikel ist in ihren notorisch unvergleichlichen Wirkungen f. d. Hautpflege u. gegen alle Hautunreinigkeiten und Ausschläge nur die altbewihrte

Original-Theerschwefel-Seife.

Marke: Dreieck mit Erdkugel und Kreuz von Bergmann & Cie., Berlin NW. v. Frkft. a. M. Vorr. 50 Pf. pr. Stek. bei 9097 A. Berling, Droguerie, Gr. Burgstrasse 12.

Rohlen und Brennholz!

Borde, Diele, Latten, Schalter, Tifche und Bettfuge, Huf-Be, Capitale ic. in allen gangbaren Jangen und Starten empfie Bleichftrage 19. Wilhelm Rau. Bleichftrage 19. Baus und Mobelfdreinerei und Sargmagagin.

Mandel-Apritofen (vollfaftig, prima Baare), towie ichone Pflaumen birect vom Baum gu vertaufen Maingerfir. 66, Bart. 9590

(Kopf- und Baarthaare) erhalten eine schüne, ochte, nicht sehmutzende, helle oder dunkle Naturfarbe durch unser garantirt unschädliches Original-Präparat "Crini" (Geställe) geschützt) Preis 3 Mk. Funke & Co., Parfumerie hygienique, Berlis S., Prinseusinnenstr. 8.

vollftanbig neutral, in 5 verfcbiebenen Geruchen, per Bfund 80 Pf. empfiehlt

H. W. Daub. Seifen - Fabrit, Saalgaffe 8.

hygienisches

Schutzmittel euestes

für Frauen (ärztl. empf.). Einfachste Anwend., Be-schreib, gratis p. Kreuzbd. Als Brief geg. 20-Pf. Marke für Porto. (Mag. a. 747) F 119 für Porto. H. Oschmann, Monstanz M. G.

Fremden-Verzeichniss vom 4. August 1896.

Adler.
Bökenkamp, m. Fr.
Amsterdam Brooklyn Weiss. Perry, Frt. Brooklyn Homberger, Fabr., m. Fr. Mansfield

Homberger, Mandeburg Kliuzing, Dir. Magdeburg Schmitz, Director. Essen Aachen Mansfield Strartz Akenen Peters. Kayser, Ober-Reg -Rath. Regensburg Berlin

Pudor Bergen Schumann.

Van Bienen.

Poulsen, m. Fr.

Hamburg

Hamburg Hamburg Poulsen.

Alleesani.

Auerbach, m. Fr. London Borst, Fr. Holland Borst, 2 Frl. London

Bahnhof-Hotel.

Stariocki, Director, m. Fm.
u. Bed. Wien
Zinden. Ronn
Arendt, Kfm. Goblenz
Blag, Fr. Goblenz
Mathons, m. Fr. Paris
Mathons. Mathons. Mainz Frentzing, m. Fr. Dorpat Fanre, m. Fr. Dorpat Dorpat Fanre.

Haas, Kfm., m. Fr. Schwiezheim Cöln Guntering. Guntering.

Mertens. v. Amolo, Kfm., m. Fr. Hamburg Hannier, m. Fr. Nordheim

Bohrmann, Kfm. Lüdenscheid Krempen, Baumeister. Schönberg

Steffen, Bauunternehmer, m. Gaarden Fam. Gaarden Kahn, Kfm. Limburg Hartung, Secr. Hotterdam Lukasch. Betschau Thomar, Dir., m. Fr. Berlin Müller, Kfm. Frankfurt Dolle, Kfm. Frankfurt Frankfurt Ramin

Baynard. Fr.

Hannover v d Wense. Hannover Mendes da Costa, m. Schwest. Se. Durchl Prinz Franz v. Arenberg, Mitglied des Reichs- und Landtags Berlin Amsterdam

Schwarzer Bock. Schwarze. Kuchen, Major a D., m Fr. Trier

Reck, Dr. med, m. Fr. Sensburg Hoerning, Rent., m.

Hoerning, Rent., m. Fr Aschersleben Felgentreff, Frl., Rent. Bernburg

Zwei Böcke.
Stein, Fr. Neustadt
Schildknecht, Frl. Neustadt
Hessberger, Fr., Dr., m.
Enkelin, Ichtershausen
Bauch, Kfm. Waldenburg

Goldener Brunnen. Paul Ransweiler Schmidt, Fr., Inspector, m. Tocht Plöhensee Luroth, Kfm. Rockenhausen

Cöinischer Hof.

Klein, Kfm. Münstereifel
Petri, Ingen.
Kleinkopf. Nürnberg
Jngenheim

Motel Dahlbeim.
Chepmell, Fr., Rent., m.
Fam.
London
Seaman, Rent.
London de Matelly, Frl., Rent.

Lehmann, m. Fr.
Sobernheim
Resch, m. Bruder. Sydney
Becker, Rent., m. Fr.
Messina

Schatz, Fabr. Ludwigshafen Habicht. Berlin Hirschfeld. Berlin Israel, Kfm, m. Fam. Ludwigsburg

Dietenmühle. Hermann, Lehr. Arnstadt

Rotterdam
Betschau
Fr. Berlin
Frankfurt
Gerson, Fr. Aschersleben
Eichbaum, Stabsarzt, Dr.
Cassel

Englischer Hof. English, Kfm., m. Fr. Stuttgart Gahlemann, Bürgermeister.

Ehlert, Kfm. Konigsbütte. Einhorn.

Mannheim, Kfm. Bremen
Vollmer, Kfm. Bremen
Mahn, Kfm, m. Fr. Aachen
Joswig, Kfm. Bremen
Nickel. Weilburg
Nith Weilburg Nith.
Zintgraff, Kfm.
Schreiter, Fr
Dickgieser, Kfm.
Rolef, Hotelbes.
Schwister, Kfm.
Steinberg, Kim.
Vorsanger, Kfm.

Eisenbahn-Hotel. Dinkelmann, Kfm., m. Fam. Hanau Felsmann, Kfm. Hamburg

Kalistein, m. Fr. Berlin Bartheil, m. Fr. Berlin Fritsche, Stud. Mombach Fritsche, Dr. phil. Giessen Fritsche. Wennekes, m. Fr. Nymegen Schmidt Gera Eichhorst, Secr. Königsberg Rink, Kfm. Gastrow Klotz. Steinhorst, Secretar, m. Fm. Elberfeld Mörig, Ingen. Laubenheim Stuppan, Ingen. Laubenheim

Zum Erbprinz. Dietrich, Assistent. Gera Nichler, m. Fr. Elberfeld Lösch, 2 Hrn. Zweibrücken Hattenmüller, Kfm.

Winthagen, Kfm. Frankfurt
Winthagen, Kfm. Aachen
Werner, Kfm. Nastätten
Wilb, Fabr. Oldenburg
Rainer, Assist. Oldenburg
Mensing, Assistant Mensing, Assistent. Amsterdam

Wilm, Assistent. Frankfurt Europäischer Hof. Schaefer, 3 Frl., Rent. Hannover

Grüner Wald. Hotel Block.

Cassel Becher, Kfm.

Coln Berlinger. Aschaffenburg Riese, Kfm.

Berlinger.

Heide, Kfm., m. Fr.

Neu-Ruppin
Dusseldorf
Crefeld
Crefeld
Crefeld
Remscheid
Remscheid Kessel, Kfm.
Jauch, Kfm.
Gerschler, Kfm.
Dreyfus, Kfm Bress, Kim.
Schmidt, Kim.
Görlitz, m. Fr.
Valk, m. Fr.
Valk, Kim. London Hamburg

Botel Happel. Friedrich, Kfm. Berlin Biermann, Schauspieler, Breslau Bolzner, Charlottenburg Boeking, Fabr. Elberfeid Donbard, Fr., m. Sohn. Philadelphia

Schwerdfeger, Fr.

Schwerdfeger, Fr.

Philadelphia
Halle
Schellenberg, Frl.
Sartor.

Frl.
Halle
Living

Eberhardt, Frl. Jockel, m. Fr. Stallmann Aachen Motel Hohenzollern. v. Gebsattel, Fr., Baron. Bamberg

Leipzig

Petersburg

Vier Jahreszeiten. Raudolph, Rent., m. Fam. Sherman Kohn, Kfm. Wien Kohn, Kfm. Wien Blattner. London Moore, Fr., Rent. London Dexter, Frl., Rent. London Swalley, Frl., Rent. London Brown, Frl., Rent. London Swalley, Rent. London Swalley, Rent. London Swalley, Rent. London Sterk, Vice-Consul a. D. Petersburg. Rohn, Ginsheim Darmstadt Wolff, m. Fr. Schweidnitz Kürten, Frl. Altenkirchen Schumacher, Kgl. Polizei-Comm., m. Fr. Frankfurt. Lorenz, Fr. Schlesinger, Kfm. Neu-Isenburg.

Schlaaf, Fr., Rent. Petersburg Dichams, Rent. Boston Freudenheim, Rent. Berlin Loewengard, Kfm. London Hammer, Reichscandidat. Königsberg Felbermann, Redacteur, Dr. Frankfurt

Seidorf Bennieser Remscoel Grefeld Böcker. Kfm. Wien Schiffleisch, Kfm. Wien Gera Rattay, Frl. Bromberg Bromberg

Hotel Kaiserhof.

Erfurt Taust.
Erfurt Trotter, m. Fr. St. Louis Chicago Hamburg Grossmann, Rittmeister, Bruchsal Wilezinski Inglis, Dr. England
v. Rheinbaben, Frhr. Neuss
Bergson. Warschan
Bloch, m. Fr. Petersburg Liebe. Graf Schwerin, Rittmeister. Halberstadt

Rothes. Audresen, Kfm.

Hotel Harpfen.

Tadle Brotel Bank Cole
Gold Hartohn, Stud. Düsseldori
England
Tradbürg. Mailand
Mailand
Mailand
Mailand
Mailand Mailand Stroppa, Rossi, Frl. Ramagali, Frl. Mailand

Goldene Mette.

Ginsheim Röhn.

Goldenes Breuz.

Geidingen Göritz. Köhler, Bürgermeister. Langsdorf Holley. Helfrich, Fri. Zwickau Giessen Fichtner, Inspect, m. Fam.

Teichmann, Frl. Dresden Fension and Hotel
Maiserbad.

Voss, Fr.
Mals, Rechn.-Rath, m. Fr.
Berlin Haller. Rent Haller.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 361. Morgen=Musgabe.

Mittwody, den 5. August.

44. 3ahrgang. 1896.

Fach-Gewerbe-Ausstellung

Hotel - Wirthschaftswesen und verwandte Gewerbe

zu Wiesbaden.

1.-31. August, event. 15. September.

Täglich grosse Concerte der renommirtesten Militär-Capellen. Abonnementskarten für die ganze F 379 Dauer der Ausstellung gültig.

Hauptkarten Mk. 5 .- , Beikarten Mk. 3 .- , Tageskarten Mk. 1 .- ,

Grosse Wiesbadener Ausstellungs-Lotterie.

50.000 Loose.

Ziehung am 1. September d. J.

Loose à Mk. 1 .-., 11 Stück Mk. 10 .- in den bekannten Verkaufsstellen.

Die von mir in das Haupt-Restaurant der Ausstellung gelieferten Weine:

No. 3. 1890r Niersteiner Glöck

à Mk. 2 .- per 1/1 Fl., Mk. 1 .- per 1/9 Fl.

20. 1893r Rüdesheimer Rheinrottland à " 3.- " 1/1 " " 1.50 " 1/2 "

48. 1889r Ober-Ingelheimer (roth) à , 3.- , 1/1 , , 1.50 , 1/2 ,

empfehle ich den verehrlichen Besuchern der Ausstellung hiermit bestens.

J. Kapp,

Weinbau und Weinhandlung.

Arühkartoffeln,

rothe Frührofen u. Ruhm bon Saiger,

1 Waggon,

berfteigere ich Mittwoch, den 5. August er., Rachmittags 4 Uhr, im Auctionshofe

3. Adolphitraße 3

öffentlich meiftbietend gegen Baargablung.

Proben werden pfundweife borber verabreicht.

Wilh. Klotz.

Auctionator und Tagator.

Bleichstraße 24 werden solgende solid gearbeitete Mödel zu ansenwise biligen Breisen versant, als: Medrere compl. Schlatzimmers sinsimmigen, einzelne Betten, eins n. zweithür. Riedericht., Spiegelicht., Baschtommoden u. Kachtliche mit Holze n. Marmorpl., Garnituren und einz Sophas in Blisch u. Kameltaschen, Berticows u. Salonicht., Kommod., Sonsols u. Galleriecht., ale Arten Tiche u. Stülke. Spiegel in allen Gr., Detren u. Damen-Schreibriche, 1 eig. Kußb.-Buffet. Büchers u. Küchenstingle, Schreibiecretär, Vrachtw. Stahlstichbilder, Paneelbretter, Staffeleien.

Artick vom Baum ichone Kfriiche Bid. 70 Bi., Apritolen Bid. 36 Bi.
u. bid., Keineelauben Bfd. 30 Bi. Geisdergitraße 36 beim Gärtner; desgl.

Restaurant Kronenburg.

Bur Feier ber Tagung bes Bundes Deutscher Saftwirthe in hiefiger Stadt findet am Donnerstag, den 6. d. M., von Abends 6 Uhr ab

großes Gartenfest

in sammtlichen Lotalitäten der Aronenburg fiatt, wozu hiermit sammtliche Collegen, sowie Freunde und Befannte höflicht eingeladen sind. Die Musit wird ausgeführt von der Kapelle des 117. Inf.-Regts. aus Mainz und der beliebten Sanger-Gesellichaft Brodt & Rainer. 9709

W. Mütsch.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden, halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Sehr schöne Apritosen direct vom Baum in sedem Quantum absugeben Walkmühlbiraße 43 beim Gärtner.

Dr. Paul Niemeyer. Aergeliche Sprechstunden, 6 B., 6 Mt., roth geb., Dr. Paul Niemeyer. Aathgeb. s. Mütter, 3 Mt., 11 B. Gartenlaube, Original Eind., & 3 Mt. (Murlitt's Komane) zu verlausen Bertramstraße L. 2 r.

141

Be-larke F 119

ausen endel achsal scheid Wien mberg mberg

of. Louis hicago ter, m, uchsal v-York ngland Neuss rschau rsburg Hanau neister. erstadt Porto Porto

Côli seldori England Mailand Mailand Mailand Mailand Mailand Mailand

insheim weidnitz nkirches Polizei-rankfurt ötelbach Isenburg

ster. angsdorf Zwickau Giesses Dresden

hn.-Rath. Potsdam Halle

Man annoncirt

"Wiesbadener

Organ für amtlidje und nichtamflidje Bekanntmadjungen der Stadt Wiesbaden und Umgegend

am Billigsten, weil mit wirklichem, dauerndem Erfolge in Stadt und Land.

Das "Wiesbadener Tagblatt" ift das für den Gefchafts, familien und Dereinsverkehr maßgebende Insertionsorgan für Wiesbaden u. Umgegend und deshalb in jeder Familie unentbehrlich; namentlich wird dasselbe in der hauffähigen Bevölkerung überall gelefen.

Das "Wiesbadener Tagblatt" ist hier mehr als doppelt fo fark verbreitet wie jedes andere Blatt.

Dies wohl ju beachten, liegt im Intereffe des Publifums, insbesondere aber der angeigenden Geldjäftswelt.

- Acquistence werden midgt beschäftigt. - >

Verkäufe

Gin nachweisliches gutes Cigarren : Gefchaft in Mitte ber Stadt ift fofort begen Arantheit mit Inventar zu verlaufen. Offerten unter V. E. 658 an ben Taabl.-Berlag.

Eine flott gebende Baderet auf dem Lande gu taufen. Rab, im Tagbl. Berlog. Lebritrage 2 Bettledern. Daunen n. Betten, Bill, Breis,

Roch gut erhaltene Civilsachen, wie saft nene Militärsosen sind zu verlausen Franz Abrstraße 10. 1. Bormittags.

Swei gut erhalt, halbstranzösische nußb.politie Betten mit Springradunten, Rohbaarmatratien, 1 Plümeau und 2 Aissen, beide pir 210 Mt., 1 sait nenes Clavier (treuzsaitig), mit Springradmien, Rohdaarmatraten, i Plâmeau und 2 Athen, beide jūr 210 Mt., 1 fait neues Clavier (freuzjaitig), in Angid., 400 Mt., 1 Kerren-Edreibütreau mit Anjias, auf beiden Sciten Schrieb 27 Mt., 1 ichoner Divan mit Moquetbagu Sd. Mt., 1 (Schreibiefretär Sd. Mt., 1 ichones Berticow mit Modelaufiah 55 Mt., 1 Lougelfartauf 95 Mt., 1 ichones Berticow mit Michelaufiah 55 Mt., 1 Lougelfartauf 95 Mt., 1 ichones Berticow mit Andiga.

Spriedifiah 45 Mt., 2 dazu patiende Nachtiide 40 Mt., 1 Antoinettentifich 20 Mt., 1 de., 2 dazu patiende Nachtiide 40 Mt., 1 Intoinettentifich 20 Mt., 1 iv., achtediger 15 Mt., 1 Spieluhr 40 Mt., 1 Schlafforda 45 Mt., 1 feineres Sapha 82 Mt., 1 bierichubl. Rommode 25 Mt., 1 Gehafelougue 20 Mt., 11-th. Neiderfarauf 37 Mt., 1 do. 1-th. 18 Mt., 1 seineredig. nußb./acd. Lide 10 Mt., 1 Washfrommode mit Toilette 35 Mt., 1 Confolidränchen 9 Mt., 1 Washfrommode mit Toilette 35 Mt., 1 Confolidränchen 9 Mt., 1 Pasificoniole 8 Mt., 1 Galleries ichwäntchen 27 Mt., 1 derift. Castauter 25 Mt., 2 Letzemälde 15 Mt., 2 Nachtiiche à 7 Mt., 1 Kindentidrand, 1 Küchentisch 6 Mt., 4 ciierne Cartenfeffet 15 Mt., 1 Kindentidrand, 1 Küchentisch 6 Mt., 1 Pasificeribiczel mit Trümeau 35 Mt., 1 Kagalatoruhr 20 Mt., 1 Spiegel 16 Mt., 1 Pasificeribiczel mit Trümeau 35 Mt., 1 Kagalatoruhr 20 Mt., 1 Spiegel 16 Mt., 1 Pasificeribiczel mit Trümeau 35 Mt., 1 Kagalatoruhr 20 Mt., 1 Spiegel

Adelhaiditraße 56, Bart.

Begen Um3ug verich Mobel, als: Betten, Rüchen u. Rieberichte, Dipau, Sopha mit 6 Stühlen, Ausgiehtiich, Regulator, 2 pol. Mujdielbeiten (neu) u. i. w. fofort au verlaufen Kariftrane 14. Bart. r., Gde ber Mbeinurafie. 9402

frine gut gebenbe Decimalwaage, 1000 Rgr. tragenb Rinderbett mit 2 Matragen ju vert. Webergaffe 46. Bwei frangoj. Rufty .- Bettftellen, Gtublfeber- und

Gelegenheitstanf.

Gine feine Calon-Carnitur, welche auf Bestellung gemacht wurde,

Schoner Ramettafchen:Divan billig zu Schwalbacherstraße 7, Bob. 2 St. r.

Sopha mit 2 fl. Seifeln, Charfelongue, Ottomans, 1 fl. Kameitalden an (neu), fl. Fantenil, wie neu, 25 Mt. Michelsberg 9, 2 Sr. 1, 983 Ein Clavier, f. Wirthich, geeig., bill. 3, of. Deliminofir, 32, 1, 968

30 Mt., Richenbretter 6 Mt., Tifche 6-8 Mt., Anichenichtant 8 Mt. Bleiterstraße 26 ob, Ablerfrage 60 bei Mt. Alapper. Schreiner. Gin gebrauchter Ruchenschrant, Bilder und Defen fehr billig gu verfaufen Lanagaffe 18, 2, Gt.

Drobilien aller Art werben täglich zu Tarpreisen verlauft im Auctionslotal Grabenstraße 28.

Drei Spiegel, 2 Tische, Bajch-Consol, Nachtlich, Gallerie schränkan, 1 Sopha, 8 Stüble, Regulator, einige Bilber billig zu ber fausen hellmundstraße 54, Stb. 2.

Gine fast neue Laden = Ginrichtung, geeignet für Coloniaiwaarengeicatt, jofort zu vert. Rab. Bleichftr. 4 Gine faft neue Bint. Badewanne gu berf.

Wegen Mangel an Raum Stehputt, I Copirtifc mit Schublade au pt. Stifffir. 11, 2. Gin gana neuer Bogel-Abparat billig zu verl. Steingaffe 20, R

Ber 15. August a. c. juden

zwei angehende Berkanferinnen. Brandentenntnig nicht erforberlich.

S. Blumenthal & Co.

9629 9671 5, 5, 9687 latr.,

9254 9254 9052 9052 9674 deen 9322 9686 1 L dyant nrichte reiner. billig 9662 erfauf

alleries 9604

Bart.

cine Berfäuf., engt. sprechend, ein gesetzes seineres Zimmermädigen (angeh. Jungser) zu einer alten Daume mit nach Karis, drei bessere (pr. St.), eine Bonne zu Zwillingen von 21/1 Jahren, ein Kinderfräulein, im Rähen gewandt, ein Alleinmädigen zu zwei Personen, brima Etelle (20 Mt.), ein Hotelzimmermädigen sohort, eine Alestaurationsköhin, zwei einst. Kindermädigen und drei Küchenmädigen (20—24 Mt. Lohn).

Central-Bür. 1. Ranges (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Sine tücht. erste Verfäuserin, welche die Kurz- und Wollwaren-Branche genau kennt, wird nach Kiel gesucht. Gute Bezahlung, auf Wunich frei Station im Hause. Räh. dei Ch. Nemmer. hier, Weberg. 21. 9696

Rähmädchen,

ein junges, welches auf der Singer-Nähmaschine bewandert ist, zum sofortigen Gintritt gesucht. B4. Pischbuch. Langgasse 8. Mädchen konnen d. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erl. Kirchgasse 47, 2, 9271 Rubiges Mädchen kann Nachmittags Weitzengnähen und Sticken unentgeltlich erternen Wellrüsstraße 11, 1. Et.

Modes. 3weite Arbeiterin und Berfauferin

gefucht Marftitrage 24. Modes et Confection.

Lehrmidchen besserer Familien gesucht.

Geschw. Broelsch. Friedrichstrasse B. I. Et.

Wolff. Rleine Burgkraße 10. 8810

Junge Mädden, die einigermaßen zeichnen fannen, finden bauernde lehnende Beichätigung. Räh. im Zagdl-Berlag.

SaltShatterit.

juverlässig und tüchtig, welche gleiche Stelle schon bekleidet hat und gute Küche zu führen versieht, zu alleinstehendem Serru per sosort gesucht. Dierten mit Zengniß-Abschriften erbeten unter D. U. 400 an den Tagbl.-Verlag. 9603 Selucht ältere israel Haushälterin nach Banern, gediegenes Hausmädehen sprima Zengu.) sür gut bal. Haus a. 15. Aug., Anzahl Alleinmädehen sur st. Framilien. Stern's Büreau, Goldgasse 6. Seine Köchlingen sich nicht wie eine Köchlich wahren, ein Madhen vom Kanden deien Achter tehrling nach auswärts sür ein seines Gesellschaftsbaus gelucht. Näh. Hernannstraße 16, 2 r., Bermittags.

Köchinnen für Hotel u. Restaurant, perf. Kasseköch., Büsserköchin, köchnisches Stellen - Büreau, Goldgasse 21. Laden. Telephon 434. Rach England für seine Kamilie verf. Ködein, Korfiell, hier, freie Beise, nach Baris best. Kindermädden, franz. spr., sür hier Hotelzimmermädden, Mestaurationsköchin, Kasser ich dinnen, Mäden allein, welche kochen können, such welche kochen können, gucht W. Lisb. Blacir.-Bür., Bebergasse 15. Telephon 394.

Perfecte Röchin,

in der feinen Rüche durchaus tüchtig, per jofort gesucht. Es wird nur auf ruhige zuverlässige Berson mit langjährigen Zeugnissen reflectirt. Räh. im Tagbl.=Berlag.

Sert. jelbit. Röchin mit besten Referenzen gegen boben Lohn gum 1. October gefucht. Sich melben Gelenenstraße 19, Bart.

Tüchtiges Hausmädchen gesucht

Mainzerstraße 13, 2. Ein Dadden für Sausarbeit gleich gei. Abeuftrage 81, Bart. 9121 Ein fauberes ftartes Dabchen fofort gefucht Schügenhofftr. 8, 1 St. 9190 Gin frästiges williges Mädchen, das waschen tann, gegen guten Lohn geiucht Möderstraße 20.

Wädchen sie ane Arbeiten gegen hohen Zohn gesucht gebergasse 3. Conditorei.

Wädden für alle Arbeiten gegen hohen Zohn gesucht Bebergasse 3. Conditorei.

Wädden für jede Hausarbeit sofinkt und Hausarbeit erschren, zum 13. Nugust gesucht Gerichtsftraße 5. Barr.

Samberes Mädchen sür hausarbeit gesucht Laugagsse 24, 1.

Samberes Mädchen sur sofinkt Laugagsse 24, 1.

Samberes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, für Hausarbeit gesucht Kallen.

Braves tüchtiges Haus nacht, welches perfect fochen kann, v. 1d. ober 2d. August gefucht, event. Jahreskelle. Auskunft Bertramstraße 17, 1. St. Moriyitraße 8. 1. wird ein braves sleißiges Mädchen iosort ges. 9613. Starkes Keikiges Mädchen gesucht Noriyitraße 42, Meggerladen. 9601. Tickliges Ordenst. Mädchen gesucht Neugasse 12, Webyerladen. 9601. Tickliges villiges Mädchen iosort gesucht Keugasse 12, Webyerladen. 9605. Ginsaches williges Mädchen iosort gesucht Schwaldackerstraße 39, 9621. Welches jede Haussarbeit bersieht und Liebe zu Kindern hat, sindet iosort Stellung. Abelhaidsstraße 56, Bart. 9664. In nuligen Hauskalt ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerl, kocken kann und gut empfohlen ist, als Mädchen allein gesucht. Näh. Schirmsgeichäft Goldgasse 23.

Gin Madden gefucht Weitstraße 7, 2. Gin einfaches Dienftmadden gefucht Ablerbrage 47, im Laben.

Büffetfräulein

aus hiefiger anständiger Familie für das Königl. Theater gesucht. Frau Kuther, Aurhaus. Einfackes braves Dienstmädchen gesucht herrngartenstraße 3, 2 Tr. Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas tochen fann, per sof. gesucht

Dranienstraße 40, 2.
Gin Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 48, 1 r.
9648
Gin Keißiges Mädchen für Küchens und Hausarbeit gesuch 9647
Gin brades williges Mädchen wird auf gleich gesucht.
Näheres Rengasse 8, im Laden wird auf gleich gesucht.
Nüheres Rengasse 8, im Laden.
9108
Bu einem 1/19-jährigen Küche wird ein durchaus zuberlässiges Kinders mädchen oder Kinderfrau gesucht.
Sotel "Schwarzer Bac".
Gin sunges, zu seder Arbeit williges brades Mädchen gesucht Welhrightraße 9.
9627

Plach Citville im Pilseingant
mird sin 15. September ein solides fücht. Sausmädchen, welches gut

wird für 15. September ein solides tücht. Dausmädchen, welches gut bügeln und nähen, auch etwas ichneidern kann, gesucht. Restectantinnen können itch Sonnendergeftraße 5. Bart, mit Zengnissen melden. Für dem Handlen gesucht non zwei Damen wird ein Alleine mädchen gesucht solide nuter 20 Jahren), welches kenntniß im Handle gesucht seifet, herrngartenirage 5, 1 r.

31121 18. Dittaut ein Mädchen gesucht, welches selbsständig versect socien kann a. Handle gesucht seifelbsständig versect socien kann a. Handle gesucht seine für Kilche u. Handle gesucht Bilatterfiraße 68, Bart.

Fün propses Rändlen gesucht Schauftraße 10. 1

Gin einsaches tichtiges Madchen für Knape u. sandenen Matterfirahe 68, Bart.

Blatterfirahe 68, Bart.

Sein braves Mädchen geiucht Sedanstraße 10, 1.
Es wird ein Mädchen aufs Land gelucht. Näh. Gerichtsstraße 1, 1 I.
Es wird ein Mädchen für Küchen und gelucht Mainzerstraße 8.

Gin Mädchen für Küchen 11. Handen wird gesucht Mainzerstraße 8.

Suche auf gleich ein durchaus tichtiges braves Mädchen gegen guten Lohn. Näh. Schwalbacherstraße 14, Part.

Ein Kindermädchen für Kormittags gesuch.

Ber. Bendt. Bahnhofstraße 6.

Ges. zwanzig dis dreißig Hause u. Krichenmiddien u. Mädch., welche bral. sochen f. Fr. Sehug, Webergasse 46, Sth. 1 I.

Dathsteller. Gin Rudenmadden bei gutem Lohn fofort gejucht.

Gef. nett. Mabd., b. fein bgl. tochen I., ju gwei Berf. (Bohn 20 Mt., pr. St.), einf. Mabd. ju gwei Rind., mehr. Ruchenmabd. Bur. Safnerg. 7.

Ein alteres gebiegenes besseres Madden mit guten Zengnissen, welches einen fleinen rubigen hausbalt selbstständig fichren kann, in Kinderpstege, Kochen und hausarbeit tüchtig ift, gegen hoben Lohn gelucht. Rab, Ricolastir. 28, B., im Comptoir.

Riichenmischen gegen hohen Lohn sucht Gründerg's Rheinisches Stellen-Büreau, Goldgasse 21. Laden. Gesucht ein anständiges Mädchen für ein Büsset für ein Hotel, mehr. Alleinmädchen, welche sochen f., ein jg. Kindermädchen (g. St.), eine tücht. Waschfrau f. ein Hotel. G.-B. (Fr. Nagler), Friedrichtr. 45. Gesucht ein Mädchen au einer Dame. Frau Mitter, Mauergasse 18.

Gin Mädchen bom Lanbe gejucht. Rab. Röberftrage 8, Gitt fleibiges tudniges Daddes, bas burgert, fochen fann, gefucht Langgaffe 9, Laben.

Stellennadzweis Franen-Erwerb,

Roberstraße 41, 1, nächt der Taunudstraße, sein Kinders und Kuchenmädden, och Alleine, zehn Kinders und Kudenmädden, iowie mehrere Wasch und Ausbulfsmädden sudt Jours weit Alleinenden sudt Grauen-Erwert, Köderstr. 41, 1.
Gin perfectes Jaudmädden wird gegen hohen Rohn gesucht.

Francei-Erwert, Köderstraße 41, 1.
Gin brades Jweitmädden, das Liebe zu Kindern hat, gesucht Langagie 9, Raden.

geindt Langgasse 9, Laden. Gin reinliges Mädden sofort geiucht. Näh. bei Dambmann. Nartiftraße 84. Mädden, das sein bal fact machen

Martitroje 34.

Mädden, das fein byl tocht, zu einz. Dame gefucht Webergasse 49, 1 St.

Mädden, das fein byl tocht, zu einz. Dame gefucht Webergasse 49, 1 St.

Gine durchans verfecte Büglerin gegen hohen Lahn ack

Blüderstraße 18, Hinterh. 1 St.

Blüderstraße 18, Sinterh. 1 St.

Bläderstraße 20.

Basids und Küchenmädchen gefucht Launustraße 20.

Braisentraße 25, Bäsicherei.

Oranientraße 25, Bäsicherei.

Schutzen ober Wächen erlucht. Schutze. Schwaldackerstraße 58, 2.

Monatstran ober Wächen gefucht Kehntze. Schwaldackerstraße 58, 2.

Bonatstran ober Wächen gefucht Binkerstraße 6, Bart.

Bronatstran gefucht Drubenstraße 5, 1 r.

Bunktliche Monatskran solver gesucht Wilkerstraße 6, Bart.

Monatsmädchen gefucht Denkundstraße 41, im Laden.

Anntändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Hartergasse 32, Justinkändiges Monatsmädchen gefucht Denkundstraße 41, im Laden.

Anntändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Kriedrichstraße 41, Z.L.

Bantändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, M.

Bantändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, Z.L.

Bantändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, M.

Bantändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, Z.L.

Bantändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 41, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 42, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 42, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Marketsaße 42, Justinkändiges Monatsmädchen serugen Lag gesucht Monatsmädche

Schänkamme,

gefunde fraftige, per fofort gefucht Morinftrage 49, Bart.

Weibliche Berfonen, die Siellung fudjen.

Rassierin (isr.), Buchalterin, selbstständ, n. anged. Berkinserimen f. die Ausstellung, tein dürgl. Köchin zum 15. Ang., Stüge, verf. in Rüche n. Sanderd., Hotelsimmere, ticht. Allein, best. n. eint. Haus, Küchen n. Kindermadden, Ausdulfstöck empf. Stern's Centr. Bur., Goldgasse G. Crite Verfausterint auch nach answarts. Offerten unter F. v. 122 an den Lagdl. Berlag.

Gine tüchtige Berkäuserin, welche schon längere Jahre in solchen Geschäften thätig war, suche Stelle in Metzgere. Offerten unter M. w. 128 an den Lagdl. Berlag.

Beißzeugnäh. s. Beich. 3. Ausdess. n. Gardinensopf. Morihstr. 66, H. 2. Weißzeugnäh. s. Beich. 3. Ausdess. n. Gardinensopf. Morihstr. 66, H. 2. Weißzeugnäh. s. Beich. 3. Ausdess. n. derhomensopf. Morihstr. 66, H. 2. Weißzeugnäh. s. Beich. 3. Ausdess. n. derhomensopf. Morihstr. 66, H. 2. Weißzeugnäherin such Lage zu besehnen frugert., sowie seineren Liche und Kranstendiege bewandert, sinde wegen Stervesall anderw. Stell. 3. 1. o. 15. Sept. Goetheir. 8, 3. Fräulein, in alen däuslichen Arbeiten erfahren, lucht Stelle als Hausdisterin in aut bürgerlichem Hausdalt. Röberstraße 41, 1.

Sinde Vade und M. Riehlfraße 3. dib. 3. 1., von 9–4.

Seine dus hausditerin. Wäh. Riehlfraße 3. dib. 3. 1., von 9–4.

Gine feldschlichen Jandistraße 13.

Gend siesen Sadin pr. 3., gew. adr. Jausenähde, pr. 3., f. bgl. Köchin, seht and als Alleinmädden in kleinen seinen Hausdalt. Räd Mauritisvolag 3. 2 St.

Eine ielbstständige auf dürgerliche Köchin sindt Stelle, geht and als Alleinmädden in kleinen seinen Hausdalt. Räd Mauritisvolag 3. 2 St.

Wäh. Mauritisvolag 3. 2 St.

Wäh. Mauritisvolag 3. 2 St. Stugus. B. Gaupf. Schlages Mädden wündt Stelle als Hausdusplag 3. 2 St.

Eine junges Mädden sinds Stelle als Hausdalt. Räd Schulgasse Dei Selbstele. Mädden wünsicht. Balkmühlstr. 30.

Rab. Schulgaffe 2 bei Schillter. Gin junges Madden incht Stelle als hausmabden. Watkmühlftr. 30.

Zur Leitung

eines Saushalts bei feinerem einzelnen Herrn, Christ, fucht Dame Stelle. Sebalt nicht beanbrucht. Offerten unter N. N. A2 an Audolf Mosse, Worms, erbeten.

A. ged. Mädchen, im Jansh. und Kochen erfahren, jucht Stelle zum 1d. August od. 1. Sept., auf h. Gehalt w. n. gefeben, hamilienaufolns erwünficht. Räch im Lagdh-Berlag.

Acht. Mädden, welches etwas tochen fann, jucht Stelle auf gleich. Rad. Hellmundirage 6, Hth. 8 St.

Sin ordenst, neigiges Mädchen, welches perf. tochen fann, jucht Stelle Räd. Iouvenplag 2.

Empfehle ein braves tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich focht u. jede Hausarbeit versieht, mit aufen Zeugnissen.

Frau Bewerdnehe. Haulbrunnenstraße 6, 1 St.

Lächt. Mädchen mit 2-jahr. beiten Keugnissen i. St. Webergasse 49. 1.



alleinst. geb. Frt., Mitte 20er J., in Rüche Saushalt erfahren, judit paffende Stelle, ürbe auch e. Hansbalt jelbst. führen. Gest. And bote unter S. V. 1825 an

Burde auch e. Hanshalt jelbst. führen. Gest. Angebote unter S. v. 825 an F 488
Hansenstein & Vogler A.-G., Cassel.

Bindels gut bürgerl. socht, such Angebote unter S. v. 825 an F 488
Hansenstein & Vogler A.-G., Cassel.

Bindels gut bürgerl. socht, such Angebote State und Angebote State S

Bleichftraße 9, hies.
Ein feineres Dausmädchen m. 3. u. 2. jahr. prima Zeuguiffen, zwei Mädchen aus guten Familien, w. koden, als Stitze d. Sausfr., Kinderfraul., fprackt. u. mufikalisch, dr. Kinderfr., Kammerjungt. empf. w. Löb, Placierungsb., Weberg. 15. Ein antiand. Zimmermädchen mit g. Zeugniffen such zum 15. August Stelle nach auswärts. Kleine Schwale bacherstraße 14, 2. St.

Behrere feinere Jimmermädch. (Drittmädch.), bess. u. einst. Sausmädch., div. Alleinmädch., eine sein bgl. u. zwei bert. Serrschaftet. emps. Centr. Bur. (Pr. Warlies), Goldg. 5, Co. Jahre alt, mit besten Zengu. versehen, in Küche u. Sührung des Haushalts. sause in Pssage und

n. Führung bes Saushalts, fowie in Bflege und Erzichung ber Rinder burchaus erfahren, fucht entiprechenbe Stellung. Gefällige Diferten unter IK. V. 428 an ben Tagbl. Berlag.

K. V. 428 an den Tagbl.-Verlag.

Kin Madchen mit guten Zeugnissen sicht Stelle als Alleim näden. Näh. Albrechtsträße 48, Oth. 2 St.

Ein Mädchen, Näh. Albrechtsträße 48, Oth. 2 St.

Kine Derdentett, welches die dürgerl. Knüge, sowie seine Bügelmädden sucht Beschäftigung. Nerostraße 22, Sth. 1 St.

Eine veriecte Büglerin empsichli sich den geehrten Derrichgiten in um außer dem Haule. Näh. derenminbligasse 3, 2 t.

Berfecte Büglerin sucht Beschäftigung. Frankeniraße 14, Bart.

Eine Padchmädden sucht Beschäftigung. Frankeniraße 4, Sth. Kart.

Eine reinliche Franz sucht Beschäftigung im Boschen umb Kuhen ober besser Monatskelle. Kirchgasse 32, 1 St. 1.

Time Franz s. Mends Laden od. Bürean zu puben. Helbsträße 18, Mant.

Franz s. Mennatskt. od. e. Laden zu puben. Helbsträße 18, Mant.

Ein ordentliches Mädden sucht Rushälisskelle auf acht die bierzehn Tage. Mortisskräße 16, Dach.

Manuliche Verfonen, die Stellung finden.

Geincht tüchtiger Coloffergehülfe, welcher auch mit Reffelfenerung

be

br

311 Sti

Tel

Œ6 bij

Et Iar ein foi ert ente

ber Sd.

vertraut ift. Stadtbauamt, Abth. für Canalisationswesen. Gefte Connachrenmeret fucht tüchtigen, bei der hiefigen Großfundichaft gut eingeführten

Offerten unter s. v. 485 an den Tagbl.-Berlag.
Männliche Bersonen für Trinthallen geincht Schwalbacherftraße Sk Tücktiger Schlöserzechülfe geincht. W. Mayback, Oranienstr. 54.
Tücktiger felbstftändiger Installateur josor gesucht.
Distallationsgeschäft.
Tücktige Installateure sofort geincht. C. Gasteier, Nengasse 9.
Im Mobelschreiner und ein Maschinenarbeiter gesuch
Dotheimerstraße 26.
Ein junger gewander Schreiner für bauernd ins Wossen.

Dongetmerprage 25. Giveiner für banernd ins Aefibent-Theater an Kah, bei Theatermeilter Berbard. Schülerplat 1. Siv. I St. 9888. Proci Schweiner (Banfarbeiter) gejucht Dogheimerstraße 17. 9688. Tüchtige Maler fudit. nuever, Drubenfiraße &

Tüchtiger militärfreier Bergolder, and felber ftanbig im Einrahmen, nach einer rheinlichen Brobingialftabt gelucht Schriftl. Offerten unter ta. V. aus an ben Tagbl. Berlag erb. 9684 Tuchtiger Bergolbergehulfe gejucht. Bergolberei Louien

play 2.

Ladirergehütse gelucht Helliraße 18.

Ladirergehütse gelucht Welfiraße 8.

Linytreichergehütse, Seinr. Grbe, Draufenfir. 44.

Müncher gelucht. Jacob Becher. Biebrich, Friedrichstraße 15.

ein selber and im Decortren bewadert in befort für dauernb gelucht.

Wilh. Selwenelt.

Tabegiergehülfe, junger tüchtiger Arbeiter, für bauernbe Stellung gel. Louis Best. Bibeinftrane 81.

ide ng.

119=

läh.

en, ed. fr., 15. indi

in ?. eri.

cite

ınd tchi tter

unt

Bart. ober

Mani. I L jt bis

F 466

ei det 35

ge 34 ir. 54. 9588 ft. 9.

9, efudi 9678 ter gri 9626 9688

raße & felbft-

geincht 0. 9684 oniiem 9854 8188

fir. 44. beiter, bert ift, 9605

ng gef.

Gin in allen Fächern erfahrener tuchtiger Conditorgehütfe wird gefucht. 9703

Sprachkund. Oberkellner für Reisende-Hötel, junge Restaurations- und Saalkellner, j. Küchenchef, Hotelhausbursch., Koch- u. Kellnerlehri. s. Grünberg's Rhein. Stellenb., Goldg. 21, Laden. Telephon 434.

finden dauernde Beschäftigung. Rab. Baustelle "Zawarzer Bod" oder Adlerstraße 60 bei Karl Auer. 9042 Ein Eehrling gehaft jung gehab Fallenbogengaße 6. 9859 Ein Sattlerlehrling gegen Bergütung gehach Helmingte 9. Badierlehrling gegen Bergütung gehach Homerberg 6.

Conditor=Lehrling

für eine Conditorei Limburgs a. d. g. baldigst gesucht. Gest. Offerten unter G. W. 300 positagernd Limburg a. d. g. Ein fraftiger Junge v. Lande fann die Mehgerei erlernen. Rab. im Tagbl.-Berlag. Gärtner-Lehrling fincht G. Wieser. Platter-fin Sausduriche, der eimas serviren faum, gel. Frankenstr. 1. 9505 Junger Sausduriche gel. Mebergasse Morightraße 87. Em junger ordentl. Sausduriche gel. Webergasse 37. Conditorei. 9485 Handlinger junger Seichaffish. 1. 28. Lob., Weberg. 15. Kräftiger junger Sausduriche für die Kiiche eines hiesigen Hotels gesingt. Jahresstelle. Wob sagt der Tagdl. Verlag.

Gin junger Sausburiche fofort gefucht Goetheftrage 18, Bart.

Ein junger Sausdursche gejucht Badhaus zum weißen Roh. Ein sleißiger und solider Sausdursche zur Aushülse gesucht. 9698 Bech. Eiserst. Martistraße 19 a. Ein ordentlicher Sausdursche für solort gesucht. 9710 9697

Junger Sausburiche gejucht 9697

Sotel Rarpfen. 9701 Sausbursche gesucht Langgasse 5. Ein kleiner Lausbursche sofort gesucht. Max Wartistraße 28.

Tücktiger Knecht gesucht Feldirage 18.
Gin Knecht au 2 Bferden gesucht Mainger Landstraße bei Bach.
Fahrbursche gesucht Mainger Landstraße bei Bach.
Ein zwerfche gesucht Banggasse 5.
Ein zwerfche gesucht Bellrightraße 38, 2 Si. r.
Jum Fruchtabmacen und Binden werden Leute gef.
Räb, im Tagbl. Berlag.

Gin Zaglobner gefucht Gaalgaffe 28.

Manuliche Versonen, die Stellung suchen.

Eine Cautionsfähiger junger Mann sucht Stelle als Kassirer ober einen Bertrauensp. Kab, Lang's Stellendür., Martiftr. 11. H. 1.
Ein junger Gartnergehütse, 17 Jahre, sicht Stelle im einer Kunsigärtnerei, um sich weiter auszubilden. Ralb. im 9633

einer Kunstgartnerei, um sich weiter auszubilden. Rah. im Tagdl.-Berlag.

Gin tächtiger Zapfdursche, sowie mehrere Hansdurschen mit g. Beugn. juchen Stelle. Lung's Stellenbür, Markstraße 11, Hth. 1 St.

Araukenpsieger, geprüft, ärztlich embsoblen, mit prima Beugnissen, jucht Stelle; empsiehlt sich anch zum Ansfahren. Näh. im Tagdl.-Berlag.

Gin junger Hausbursche vom Lande such Stelle. Röberstraße 4, Part.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Mestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Sein Ich.

(11. Fortsehung.)

Roman von Emil Moland.

(Rachbrud verboten.)

Er sprach von all seinen Bebenken, er stellte dem Bruder alle Folgen vor. "Janvohl, Leo," sagte er immer wieder, "Du hast Necht mit Allem, gewiß, Du hast Necht, aber giedt es benn ein Glad, das seine Schattenseine Wenn man auf gesiß des obne seben Halen watten will, so muß man noch senseits des Grabes suchen! Gegeneinander abrechnen soll man das Für und Wieder und wahrhaftig: hier überwiegt das "Für". Was frage ich nach der Vergangenheit, wenn's sich um Gegenwart handelt

ich nach ber Betgangengen, weines jed und um Zukunft."
"Es handelt sich hier weniger um die alte Geschichten," ent-gegnete Leo, "es handelt sich wesentlich um diesen Bruder! Mit diesem lebendigen Faktor läßt sich's nicht sonderlich leicht rechnen, und wenn Du das seht noch nicht einssehft, so wirds die Bukunft Dir lebren, die Du Dir so schon malft."
"Ich kann diesen Bruder doch nicht aus der Welt schaffen," krause et auf

Mein eben, bas kannst Du nicht, aber wie willst Du Dich zu ihm stellen? Als Schwager? Oscar, bas darist Du Deiner Kinder wegen nicht, Du hast kein Recht, eine dunkle Existenz in Dein reines Haus zu bringen. Du bist auch noch anderen Menschen verpflichtet als nur Dir felbst!"
"Die Menschen, ach, wenn die Menschen boch nur aus dem Spiele blieben, wenn ich immer hier in diesem stillen Winkel hin-leben könnte, wie jeht."

leben könnte, wie jest."

Leo bis sich die Lippen. "Oscar, zu einem gewissen Quantum Ebrgeiz ist ein anständiger Mensch verpslichtet!" rief er. "Das bist du Deinen Eltern, den Traditionen, Deiner Familie, Deiner Erziehung und schließlich — ich will meinen Egoismus nicht entlarven — auch Deinem Bruder schuldig. Wills On etwa mit einem Mal einen Riegel vor alle Aussichten Deiner Karridre schieden — und mich mit einer Vermandtschaft belasten, die au ichieben — und mich mit einer Berwandtschaft belaften, die gu ertragen fich jebe Aber in mir, mein ganges afthetisches Gefühl energisch sträubt? Dieser haltlose Bruber kann Guch Alles ver-

"Der Bruder, ber Bruber, mir fommt es nur auf bie Somefter an."

"Oscar, wenn Du vor einer Thorheit stehst, steh ihr, bitte auch genau ins Gesicht. Drüde Dich nicht mit leeren Worten vor dem Andlick fataler Thatsacken weg. Es liegt mir so sern wie möglich, diesem Mädden auch nur mit einem Wort zu nahe zu treten. Sie hat meine ganze Achtung, und träfe ich sie zu treten. Sie hat meine ganze Achtung, und träfe ich sie zu twill noch weiter gehen: ich begreife, daß Du sie zur Frau haben willst, das, Oscar, steht Alles auf einem Blatt, aber auf einem andern sieht dieser Bruder."

"Und ich soll sie des Bruders wegen ausgeben?"
Leo schwieg eine Minute. "Richt ausgeben, das meine ich nicht, aber ihr die Wähl stehlen zwischen diesem Bruder und Dir. Wenn sie Dich wirklich liedt, wird sie Dich wählen, und auf eine Frau, die Dich nicht liedt, Oscar, kann es Dir doch nicht ans kommen."

fommen."

"Aber sie barf biesen Bruder nicht fallen lassen, hast Du benn die Blätter nicht gelesen?" "Fallen tassen, nein — aber sie hat ja bereits genügend für seine Zukunft gesorgt — sie mag ihm schreiben wenn sie will, aber nie barf er Dein Hans betreten, für Dich und Deine Kinder barf er nicht existien. Das muß sie einsehen und das muß von Anfang an klargelegt sein. Wenn sie Dich liebt, wird sie dies Opfer bringen."

Opfer bringen."

"Meinst Du wirklich?" Er sah ihn forschend an.

"Benn sie Dich liedt, ja!"

"Leo, sprich Du mit ihr."

"Ich, wie kommst Du auf den Gedanken. Diese Angelegensheit ist doch einzig Dein."

"Leo, ich kann über so etwas nicht verhandeln, ich würde doch nachgeben, trob Allem, ich würde den Bruder immer über die Schwester vergessen. Wenn diese Dinge gesagt werden sollen, sag Du sie. Sprich mit Frau von Gleichen, sprich mit ihr. Lerne sie kennen und dann rathe mir noch ab. Ich, ich würde ja immer den Kops verlieren, sobald ich sie wiedersehe."

Leo dachte nach, er fühlte die Fäden dieser Angelegenheit plöhlich in seiner hand — eine große Lust überkam ihn, dies

RBSBHKBB

Ro Sa Pa Bo Br

He

Ha

Sol

MII Esi Sch Book Rai Ott Gei Ovi Aci Roi Ko Obi

Madden fennen zu lernen, ja er hatte lange nichts mehr fo tutenfiv gewünscht wie bies eine.

"Gut," fagte er, "ich verspreche Dir, gerecht zu versahren und ju fagen, was gesagt werben muß. Wenn fie Dich liebt, wird fie nachgeben."

Er blieb ben Tag über in Fulba. Nach Tisch ging er mit ber fleinen Fannn burch ben berfoneiten Schloggarten; bie frierenben Statuen fahen erbarmlich und marmeschnend brein, tein Blatt ringsum, nur bie fahlen Aleste, flebend ausgestredt in bas blaulila Zwielicht . . .

Er fragte fie immer aufs Neue nach Fraulein Bachter; ergahlte fehr primitib und anfangs angftlich befangen. Dann

thaute bas Thema ihre Berlegenheit weg.

Geltfam, bachte er, bag ein einzelner Menich im Stanbe ift Unbere fo gu beeinfluffen, ja faft gu ftempeln, wie mit einer uns bewußten, felbitverftanblichen Suggeftion, Menichen, bie in bas unbedeutenbe Bachs anberer noch ichidfalstofer Seelen bas Siegel ihrer Berfonlichteit bruden und aus blogen Beichopfen mit einem Schlage - eben "Menichen" machen!

Dann fühlte er ftolg, bag er fein Bachs mar, bag er noch ungestempelt ging von frember Sand, geschirmt vor berartigen unbefugten llebergriffen von bem Gleichgultigfeitspanger und ber großen Ichfucht, ber Dobe feiner Beit und feiner Belt.

Frau von Gleichen war eine Frau von fechzig Jahren, aber

Frau mit jungen Ibeen.

Bas fie fich einft - von Berhaltniffen und Gefchid veranlaft - mubiam gurechtgebacht, ja erfampft, bas ftand nun als fertiges und berechtigtes Gebaube ba. Gie machte in ihrer Jugend noch bie gange Qual, ben mubfamen, bon taufenb Rabelitichen umbrobten Beg burch, mit bem jeber felbstänbig benfenbe Menich weiblichen Beichlechts bie Wonne bezahlen muß, dem Bug ber eigenen Indivibualität nachzugeben, bie gludlichen Tochter ber Reugeit brauchen fich bas Almerifa ber Gebanten nicht mehr felber gu entbeden, fie finben bas Reuland bereitet, Die Pfabe gegeichnet, fie aber hatte noch jenes buntle Taften fennen gelernt, jenes un-fichere hoffen ber fillen Bortampferinnen, bie faum gu glauben magen, bie Ernte beffen noch gu erleben, mas fie mit mithevoller Sanb gefat.

Fruh verwittmet hatte fie felbftanbig mit ficherer Sand ihre Rinber für bas Leben und bie Wirflichfeit erzogen, und als bas Leben biefe als fertige Menichen in Die vier Binbe geftreut batte, nahm fie bie Diogeneslaterne und leuchtete nach anderen Menichen.

Gie gehörte nicht zu benen, bie burch Reben ober Schriften fampfien, fie wirfte lediglich als Beifpiel; fie hatte ja die 3bee ftets in die That überfest und, mas ihr alle Manner besonders hoch anrechneten, fprach und unterhielt mit einer fo feinen, geiftreichen Alten-Damen-Manier und: immer ohne Tendeng.

Ihr altefter Cobn geborte gu ben Mannern, von benen man fich in orientirten Rreifen etwas verfprach, gu ben vermeintlichen Bratenbenten für ein gewisses Portefenille, bas, fo wenig beneibensboch fur fo und fo viel preugifche Beamtenangen werth es ift, boch fur fo und so viel preugische Beamienaugen einen hellen Rimbus besitht. Er mar zwar noch weit bavon entfernt,

aber auf bem Bege.

Seit Frau von Gleichen in Berlin lebte, fah man fie regel-naßig bei ben Cirfeln und Gefellichaften im Saufe biefes Cohnes. Wenn auch in einem engen Kreife, fo mar ber Ginfluß, ben fie auf ihre Umgebung bejaß, boch ein merklicher. Bene gewiffe Ibeal verlagnenbe Richtung, bie aus Blafirtheit, Ueberfattigung ober Modesport in fo vielen Salonfalen emporichießt, magte fich in ihrer Gegenwart nicht bemerflich zu machen, ja, wo fie an einer Safelrunde prafibirte, empfand es Riemand als altmobifche Lacherlichs feit, einen Dichter begeiftert gu loben ober bem Gefühl eine gemiffe Berechtigung im Menichenbafein guzugefteben. Jeber mußte, baß fie viel gefeben, viel erlebt und gelitten hatte, verehrte in ihr Reprafentantin einer alten Beit und bewunderte in ihr bie geiftige Spannfraft, welche fie auch bie neue Gpoche fo gut berfteben ließ.

Rebenbei befaß ihr Urtheil über Menichen jene feltene Rraft, unter Umftanben einen bem Rlatich verfallenen Ruf reingumafchen - und es gehört mabrlich febr viel Berfonlichfeit bagu, um ben

Durchichmitishaufen ba gum Glauben gu bringen, wo ber Schein gegen Jemanben fpricht.

Leo war im Winter öfters ihr Tifchnachbar gewefen . hatte fehr viel Ginn fur zeitgemäße Thpen und babei jene Rach. ficht, bie bem human sex gegenüber nun einmal boch ber einzig richtige Standpunkt ift. Rur bas Banale machte fie mitleiblos. Diefer Leo aber, ber mahrend ber erften Biertelftunde immer ben muben Abgetriebenen fpielte und feine grauen Augen jo ichlummers matt über bie Tafelrunde ichweifen ließ, hatte fie bon jeher intereffirt - erft vielleicht nur, weil ihr in einem alten Album ihres Cohnes ein Jugendbild von ihm in bie Sande gefallen mar, und biefer lebensfprühende Fenertopf von einfimals fo gang wie bas Gegentheil bes jegigen Leo beinschaute, bann auch, weil er zuweilen im Gesprach vlöhlich bie jebesmalige Anfangslethargie überwand und unbermuthet fo geiftreiche Dinge fagen fonnte, bie ihr genugvoll waren wie Auftern ober Beibficd.

Er verebrte fie ernftlich; er brehte ihr ftets bie befte Seite feines Beiftes gu und erkannte ihr Wohlwollen als etwas Un-genehmes an - oft wunderte es ihn nur, daß fie eine Frau war - bann tam er gu bem Schluß, bag fie nur gufallig in bies Geschlecht gerathen fei und bebauerte bas fast - bieje Frau hatte gemiß niemals geflirtet, bas größte Lob, mas er gu ertheilen im Stanbe war.

Rach Berlin gurudgefehrt, fdrieb er an Frau bon Gleichen, ob er fie in ber Angelegenheit feines Bruders fprechen tonne. Er erhielt jur Antwort, bag fie frant fei, bag aber Fraulein Bachter ihn am felben Tage um vier Uhr empfangen werbe.

(53 regte ihn boch ein wenig auf, als er um vier Uhr ber ftillen Berliner W. Strafe entgegenrollte, und was noch feltener bei ihm war, er praparirte fich. Er hatte eine hodft angebrachte, gut ftilifirte Ginleitungstirabe in Bereitichaft.

Mis er bann aber bon einem bammerigen Rorribor in ein helles Gemach geführt murbe und ploglich por Ottilie Bachter ftand, vergaß er im felben Augenblid bie Tirabe und big fich erftaunt in bie Lippen.

Er fannte fie - aber mober?

3m erften Moment fiel es ihm wahrhaftig nicht ein.

Durch bas breite Fenfter brach eine falte Binterfonne. Die gelberothe Scheibe mar halb hinter ber Reihe fahler Baume hinabe gefunten, bie ben Blid auf bie Strafe abgrengten. Gleichmäßig laftete ber Schnee auf ber nicht enbenwollenben Reihe ber Saus façaben, bie fich - langweilig perspeltivisch - im hintegrund in einen lilafarbenen Rauchichleier verlor - unten, gerade vor bem Saufe, ichwang fich über ein gefrorenes Waffer hinmeg eine neue Sandfteinbrude, in beren Mitte ein paar ungludliche, griechifde Beroen, fonventionell gemeißelt, in unbequemfter Bofe lagerten, felber nicht wiffenb, wie fie eigentlich gerade hier herkommend und mie fie fich mit bem Schnee abfinden follten, ber ihnen bie muskulofen Schultern jo ungriechisch belaftete, fiber bie Brude hin gog fich in befannter, trivialer Grabheit bie Bferbebahnlinic, bie Aber bes Großstadtforpers - von einem plumpen Baggon raffelnb überrumpelt.

Bie anders mar heute ber Rahmen als jener fonnig blubenbe, in bem er biefelbe Geftalt gulest gefeben - am buftummogten Burggemauer von Bargang.

In Bargang, foeben fiel es ihm ein.

Sie mufterten fich fdmeigenb - er und fie.

Durch fein ichnellbenfenbes Sirn ichof bie Frage: follte et gestehen, bag er fie fannte - ober Bargang vergeffen haben?

Er enticieb fich raid. Die Anfangotunftpaufe bauerte auch icon ein Minimum ju lange - und fragte mit höflichem Intereffe nach Grau von Gleichens Gefundheit.

Da horte er auch die Stimme wieber, bie bamals fo feft und tonlos: "Auf Rimmermiederfeben!" zu ihm gejagt. Bal biefe fleine Belt! bachte er - hat fie fo wenig Auswahl, bas fie bie einzelnen Egemplare immer wieder gufammenbringen muß Sat benn bas Schicffal feine Phantafie mehr, bag es fich ftets an bas "ichon Dagewesene flammeri"?

Gine brennende Luft überkam ihn, jest ein paar Minuten mit fich allein zu sein, jene vergangene Scene neu burchzubenken und bie befannte Geftalt in Die Stonflifte hineinftellen gu tonnen,

von benen er aus ihrem Briefe mußte. (Fortfegung folgt.)

Coopmann, Fr. Maastricht Caan, Fr. Maastricht Caan, Fr. Maastricht Munckelt, Kfm. Dresden Eckhaus, Fr. Bockenheim Eckhaus, Frl. Cincinnati Kekhaus, Frl. Cincinnati Rosenbaum, Kim., m.

di»

aig

08

en

ers ber

im

Die

er

bie

eite

im

(ST

rer

ber

ner

hter er=

Die

iab:

nus

b in

bem

neue

cten,

und bie

cude

gon

mbe,

gten

te et auch

ereffe

Ba! bag nuß?

ftető

nstuten enten nnen,

Hotel Bronprinz.

Aul, Kfm., m. Fr. Godern Coutent, Kfm., m. Fr. Cohen, m. Fr. Goden, m. Fr. Amsterdam Guggenheimer. Saarunion Hirsch, Frl. Martin, Frl. Scheuer. Rent. Scheuer, Rent. Düsseldorf

Hotel Mehler. Koschig, Kfm. Berlin Bendig, Lehrer. Metz Siemens. Hannover Siemens.

Baumann, Kfm.

Giessen
Dresden Heinrich, Fr. Heinrich, Fr.
Kehr, Kfm.
Bursche, Kfm.
Braun, Frl.
Hotel Minerva.

Makart, Lieut.
Mets

Hotel Meta
Deckert, Lieut. Meta
Wolanky, Kfm. Beuthen
von Caradonitz, Rent, m.
Frankfurt Fr. Schüller, Rent., m. Fr. Frankfurt

Wassauer Hof. Read. Rent., m. Fr. London Wright, Fr., Rent. London Saligny, Ingen. Bukarest Paltineau, Ingen. Bukarest Barbet de Veau. Petersburg Barbet de veau. Browne, Rent, m. Fr. Chicago

Browne, Rent. Chicago Jenkins, Fri., Rent. Chicago Biermann, Dr. med. Andernach

Heldring, Kfm., m. Fam. Amsterdam Rande, Justizz. Dortmund Rickmers, Rheder, m. Fm. Bromen

Hotel National.

Waller, Ingen. Wisby Liebendorfer. Deidesheim Schulze, Senator. Goffborn Moller, Frl. Gr. Amstadt

Hotel du Nord. Zimmermann. Kirchen Hathaway, Dr. London Kahn, m. Fam. Riga Schaffert, Fr., Rent. Berlin Schaffert, Frl., Rent. Berlin Hermann, Rent., m. Fam.

St. Louis Spitta, Gutsbes. Remscheid von Schierstedt, Reg.-Rath. Berlin

Hartmann Reg -Rath, Berlin

Nonnenhof.

Rielich, Kím., m. Fr.

Neuwied Dabel, Fr. Wilhelmshaven Hoffmann, Dir. Dillenburg Hansen, Techn. Schleswig Jäckel, Lehr. Reichenbach v. Schoonhoven, m. Fam. Amsterdam Soltermann, Pfarrer.

Soltermann, Pfarrer.
Eltzendorf
Militzer, Kfm., m. Fr. Treben
Esbach, Kfm. Wittenberg
Schulz, Kfm. Wittenberg Schulz, Kim. Wittenberg
Bochum, Kfm. Mühlheim
Raumanns, Kfm. Neuss
Ottilie, Kim. Petersburg
Gebhardt, Kfm. Selb
Overhage, Kfm., m. T. Coln
Overhage, Kfm. Crefeld
Ackermann, Kfm. Giessen
Rotta. Liegnitz
Kolbenach. Liegnitz

Badrian, Kfm. Breslau
Doeschner, Fabrikant. Cöln
Musset, Bauinsp. Elberfeld
Knipscher, m. Fr. Paterson
Wotel du Farc
und Bristol.
Russel Stanhope, Fr. London
Hhlmann. New-York

Uhlmann. New-

Boross, Kim. Budapest Motel St. Petersburg. Graf v. Keller, General-major. Moskau v. Smit, Staatsrath, w. Fr.

Erschoff, Excell., Geh.-Rath, m. Fr. Petersburg

Fisher Hof.
Fischer O.-Lahnstein
Möhn, Rfm. Dauborn
Lenz, Assistent Cochem Lenz, Assistent. Cocnem Lenz, Castellaun Fry. Königstein Koerppen, Frl. Frankfurt Gollings. Creuznach Poten, Dr. med, m. Fr. Mainz

Promenade-Hotel. Günther, Cassel
Lämmert, m. Fam. Coln
Brands, m. Fam. u. Bed.
Amsterdam
Kunst, Fr Hannover
Brauns. Hannover

Kunst, Fr Hannover
Brauns. Hannover
Hannover
Regeault, m. Fr. Amsterdam
Wolff Mendes da Casta, Fr.,
m. Schwest. Haag
Epstein, m. Fam. Augsburg
Mackford, Fr., m. 2 Tocht.
England
Arnsten, m. Fam. Hang
von Susich, Notar, Kardeag
Frankenberg, m. Fr. Hamein
Behring, Fr., m. Tocht.
Braunschweig
Reiff Dr. med., m. Fr. Cassel

Reiff, Dr. med., m. Fr. Cassel Lotholz, Dr. med., m. Fr. Erfurt Damm, m. Fr. Kentucky Clouth, Port-Fähnr. Cassel von Eupen. Cassel

Zur guten Quelle. Volker, fifm. Amerika Lutzeveit, Kfm. Amerika Meissner, Först. Schmitten Klenk, Secret. M.-Gladbach

Quisisana. van Ryckevorsel van Kessel, m. Fam. u. Bed. Nymegen Bhein-Hotel.

Haurowitz, Staatsrath, Giller, m. Fr. Leichlingen
Vels, m. Fr. Amerika
Stevens, m. Fr. Amerika
Launuci, m. Fr. Amerika
Launuci, 5 Frl. Amerika
Murzar, m. Fr. Aberdeen Launuci, 5 Frl. Amerika Murray, m. Fr. Aberdeen Murray, Chem. Aberdeen Morgen, Rfm. Rommssberg Baron von Clemenz, Ritter-gutsbes. m. Fr. Aberdeen Weltert, Bergwerksbes., m. Coln

Fr. Römerbad. Treuth. Chemnits Varnhagen. Dresden Magdeburg Singer, Fr. Magdeburg
Rose.
O'Neill. Baitimore

O'Neill, Fr. Baltimore O'Neill, Fr. Baltimore Overhage, Kfm., m. T. Cöln
Overhage, Kfm., m. T. Cöln
Overhage, Kfm. Crefeld
Ackermann, Kfm. Giessen
Rotta.
Rotta.
Liegnitz
Kolbenach.
Liegnitz
Paschasius, Kfm. Eisenach
Obitz, Ingen.
Berlin

Obitz, Ingen.

Selb
O'Neill, 2 Frl. Baltimore
Vervenne, Kapitan, m. Fr.
Amsterdam
Watson.
Bernard Castle
Schoelles, Stud. Frankfurt
Hamelink, m. Fam. Holland
Law, m. Fr.
Pittston

Weissea Ross.
Kahnis, Gymn, Oberlehrer,
m. Fr. Leipzig
Schaefer, Kfm. Erfurt
Greis, Cronenberg
Jässing. Wurzen

Jassing. Wursen
Schiitzenhof.
Wilms, Lehrer. Wedlau
Wilde, Fabr. Dillingen
Edelatein, Fbkb. Herford
Stein, Fr. New-York
Missmakl, Kfm. Düsseldorf
Müller, Secretär. Berlin Motel Schweinsberg. Klien, Kfm. Gotha
Lohman, Frl. Apolda
Rudslob, Frl., Lebr. Apolda
Voerkel, Frl. Leipzig
Lentzen, Kfm. Goln
Wilcke, Kfm. Mannheim
Muller, Kfm., m. Fr. Coln

Müller, Rim., m. Fr. Cöln Spiegel.
Otto, Kim Herzberg
Kuschke, Rent. Gatow
Wirtz, Kim., m. Fr. Berlin
Lewkowicz, Kim. Petrikau
Wannhiluser.
Salverta, Fr., Rent., m. T.
Brüssel

Salverta, Rent. Brüssel Flaschentreber, m. Fr. Wellersrist

Röhr, Kím., m. Fr. Essen
Sauer, Kím. Berlin
Kühn, Kím. Wesei
Ficker, Kím. Chemnitz
Crompton. Manchester
Hanagan. Manchester
Papapert. Fulda Tottmann, Stud.med. Breslau Wintteagen. Anchen Krause, Lehrer, Chemniz Witte, Kim., m. Fr. Hamburg Arndt, Dr. Stettin Weber, Kim., Siegen Weber, Kim. Ebers, Kim., m. Fr. Dortmund

v. d. Heyde, Rent., m. Fr. Dokum Dertinger. London
Brügmann, Superintendent,
m Tocht. Göttingen
Scheeprtra, Rent. m. Fr.
Groningen

Taunus-Rotel.
Abianowizch, Dir., m. Fam.
Siedletz Wattersdorf, Rechtsanwalt, Dr. jur. Myslowitz Barnstyn-Loon, Dr. med., m. Fam. Amsterdam Mehlberg, Frl., Rent.

Mehlberg, Frl., Rent.
Hamburg
Schmidt, Kfm., m Fr.
Göttingen
Bouchè, Weingutsbes
Schloss Vaux
Feilmann, Kfm., m Fr.
Hamburg.
Thomms Dr. med. m Fr.

Thomme, Dr. med , m. Fr. Göttingen

Vogelsang, Ingen.
Recklinghausen
Steine, Dr. med., m. Fr. Wien
Lenkner, Fabr., m. Fam. Leipzig

Leipzig
vonLobbe, Dr. med, Detmoid
Lolloff, Rent., m. Fr. Coblenz
Holland, Kgl.Reg.-Baumstr.,
m. Fr. Berlin
Lessing. Dasseldorf
Petri, Rent., m. Fr. Chicago
Loevy, Kfm. Berlin
Such, Rent. Berlin
Keerl, Dir., m. Fr. Freiburg
Held, Dir., m. Fr. Strassburg
Evers, Rent. Rotterdam
Evers, 2 Damen. Rotterdam
Borgsmüller, Bent.

Simons, Fabr. Mannheim Polaing, Pfarrer. Trier Rasmus, Rent., m. Fr. Berlin

Bremer, Kfm., m. Fr. Bortin Bremer, Kfm., m. Fr. Göttingen Rindermann, Bent. Gera Rindermann, Dr. med. Gera Prensser, Frl., Rent. Gera Engelbrecht, Königl Reg. Engelbrecht, Königl Reg-Haumstr., m. Fr. Solingen Bahls, Hauptm a. D., m. Fr. Karlsrube Hitsdoerfer, Kfm. Muheim Frielinghaus, Kfm. Oldenburg Goering, Kfm. Oldenburg Klint, Kfm. Hamburg Benecke, Reg.-Baumstr. Oberwesel Baumann, Rent., m. Fr.

Baumann, Rent., m. Fr. Stettin Schüller, O .- Bargermstr., m. Fr. Kraser, Advocat, m. Fam. New-York Heuvelink, Rent., m. Fam., Arnheim van der Gant, Fr., Rent. Utrecht

Keuvenhingen, Rent., m. F. Utrecht Canitz, Kfm., m. F. Leipzig von Marbach, Rent. Paris

Motel Victoria. Baum, m. Fr. Herne Knottenbelt, 2Frl, Dortrecht Rnottenbelt, 2Frl, Dortrecht Kröneke Bremen Brandt, Fr. Bremen Schnell, Frl. New-York Tappari Florenz Sparansky, Dr. med London Hulsteede, Kfm., m. Fam. Amsterdam Baron von Baumbach, Rittmeister. Darmstadt Eggers Bremen Ziegeler, Heidelberg Se. Excell. von Villaume, Gen-Lieut u. Divisions-Commandeur, Berlin Phaff, Dr. Dortrecht Müller, Fr., Justizrath.

Saul, Prem.-Lieut., m. Fr.
Breisach
van Houten, Fr. Weesp
van Houten, Fr. Weesp
de Graaf, Fr. Weesp
Sober, Fr. Weesp
Steiner. Dortrecht

Steiner. Ualle Lothholz, Kfm., m. Fr. Chicago Kühnen, Kfm., m. Fam. Düsseldorf

Motel Vogel. Rombey, Dr. phil., m. Fr. Cassel Brause. Leipzig Kempmann, m. Sohn.

Braunschweig
Müller, Bau-Techniker.

Stromberg
Wirtz, Kfm.

Neuwied

Lückenheimer, Kfm.

Serresse, Kfm.
Reitb.
Heidelberg
Heidelberg
Ressle.

Ressle.

m. Fr. Berlin
Lessing. Dusseldorf
Petri, Rent., m. Fr. Chicago
Loevy, Kfm. Berlin
Such, Rent. Berlin
Keerl, Dir., m. Fr. Freiburg
Held, Dir., m. Fr. Strassburg
Evers, Rent. Rotterdam
Evers, 2 Damen. Rotterdam
Evers, 2 Damen. Rotterdam
Borgsmüller, Rent.
Oherhausen
Weinlig, 2 Hrn., Dr.
Ludwigshaven

Reith. Heidelberg
Breslau
Düsseldorf
Moresco, m. Fr. Haag
Hanisch, m. Fr. Berlin
Müller, Louise. Oberhattert
Müller, C. Langendernbach
Moller, C. Langendernbach
Moller, C. Langendernbach
Moller, C. Langendernbach
Nachmann, Steinbockenheim
Rott, Adam.
Müller, Rott, M. G. Odernheim
Weilburg
Cramer, Fr., Dr. Leipzig
Cramer, O.-Lehrer. Leipzig
Zollmann, Gg. Mensfelden

Ausgabe).

White, Rent. London
Pascoe, Apothekenbes.
Mulheim
Mulheim
Schöning, Dr. med., m. Fr.
Gnesen Wagner, Gnadenthal Wagner. Gnauentna.
Rech, Steinbruchbes, m. Fm.
Dillenburg
Frick, Kfm. Langen
Seibe. Petersburg

Seibe. Petersburg
Etienne, m. Fr.
St. Jean-d'Angèle
Steenhof, m. Fr. Amsterdam
Creve, Fr.
London
Weber. Cassel
Rosenkrans. Weiburg Zauberflöte. Kim. Oberingelheim

Rits, Kfm. Oberingelheim En Frivathäusern: Kuranstalt Dr. Abend. van den Brandeler, Lieut. Zwolle Zwolle
Nillen, Oberst, Leeuwarden
Corneli. Zwolle
Wehrle, Fr. Berlin
Pension Anglaise.
Gerling, Fr. Berlin
Wallace, Fr. England
Newman, Fr. England

Newman, Fr. England Pension Internationale, Knauff,m.Fm.u.Bed Moskau Littlewood, m. Fm. u Bed. Bell, Frl. Aegypten

Bell, Frl. London
Bazagette, Frl. London
Becker, Frl. Weston-Super-Mere
Louisenstrasse 15.
Ernst, Reg., u. Schulr., Dr.,
m. Fam. Metz
Pension Margaretha
van Rigler, Frl. Petersburg
von Rigler, Hofr., m. Fam.
Petersburg
Villa Monbijou.
Reiss, &fm., m. Fm. u. Bed.

Reiss, &fm., m. Fm. u. Bed. Berlin

Pension Mon-Repos.
Heintze, Dir., m. T. Hamburg
Schmitz, Fr. Coln
Museumstrasse 4. Bigcher, Graf, m. Bed. Havelberg

Villa Nizza Muller, Staatsr, Dr., m. Fr. Petersburg

Petersburg Villa Nova Peltyn, Staatsr. Warschau Hellmann, Fri., Lehr. Breslau Taonusstrasse 47. Taonussa. Weitzmann, Kfm. Senftenberg

Pension Winter. Honnes, Amtsr., m.Fr. Debach Hallin. Ballin. Hamb Wilhelmstrasse 22.

von Bose, Fr. Arnheim Sienwerts, Frl. Arnheim Sanders, Frl. Amsterdam Marx, Bürgermeister, m. Fr. Weiskirchen Marx, Amstr. Wittlich

Marx, Amtsr. Wittlich
Marx, Bürgerm. Zeltingen
Bruns, Fr. Hannover
Kunst, Fr. Brake
Wilhelmstrasse 38.
Wumaldov.Eysinga, Staatsr.,
m. Fr. Haaz Wumaldo v, Eyainga, 2 Hrn.

Hang Vriesendorp. Dortrecht

Eingetragene



Schutzmarke.

Wie alljährlich, so nehme ich auch in diesem Jahre wieder Aufträge zur Herbstlieferung auf meine als vorzüglich bekannten

ım Voraus auf. - Die Preise konnte ich in diesem Jahre wiederum wesentlich ermässigen und gebe auf diese reducirten billigsten Fabrikpreise einer

> Handatt von 10 % auf Gemüseconserven, einen Rabatt von 5 % auf Obsteonserven

bei Bestellungen, welche mir von jetzt bis 1. September zukommen. Meine Conserven sind nicht gefärbt und die Dosen reell gefüllt, worauf ich besonders zu achten bitte.

Special-Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Meinen seitherigen werthen Abnehmern werden Listen direct zukommen.

Ich bitte von meiner so günstigen Offerte Gebrauch zu machen und mir gütige Aufträge gefl. baldigst zukommen zu lassen.

9479

J. Rapp, Goldgasse 2,

Fabrik - Depot von Gemüse- und Obst-Conserven.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 458

Damen-Sandichube, 4-fnöpfig, la Leber u. Raupen-Raht, Mt. 1,80, Herren-Sandichube, la Leber, Mt. 2,25.

"Bum billigen Laben," Bebergaffe 31.

werben gu bedeutenb reducirten Breifen abgegeben

Ellenbogengaffe 14.

in hervorragend bester Qualität liefert in Flaschen und Gebinden frei Haus zu billigsten Preisen die 6222

Apfelwein-Kelterei Fried. Groll,

Goethestrasse 13, Ecke Adolphsallee. Relterel: Adlerstrasse 62.

Feinstes Berliner Tafel - Weissbier.

1893er Mosel-W

von duftiger Blume und anregender Frische

pr. Fl. von 60 Pf. an, bei 13 Fl. 55 Pf.,

Philipp Veit, Weinhandlung,

Adelhaidstrasse 1. Kellerei: Adelhaidstrasse 9.

Als vortrefflicher Labetrunk dient in den heissen Sommertagen, pur oder mit Wein, Himbeersaft und sonstigen Fruchtsäften vermischt, das vorzügliche sonstigen

Haupt-Depot bei:

Franz Thormann.

Wiesbaden, Schwalbacherstrasse 34/36.

Man achte, dass Vignette, Kapsel und Kork-brand die Marke "Original" tragen. F 482

(garantirt ca. 75 % Budergehalt).

Rrnftalltlarer aufgelöfter Ginmache Juder befter Qualität per Bid. 35 Bf., bei Ubnahme größerer Quantitäten billiger. 9500

J. C. Bürgener, Sellmundfirage 27 und Moritfirage 64.

Bergntwortlich für bie Reduction: C. Rotherbt. Rotationspreffen-Drud und Berlag ber 2. Schelleuberg'ichen Sof-Buchbruderei in Biesbaben.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 361. Morgen-Ausgabe.

Mittwedy, den 5. Anguft.

44. Jahrgang. 1896.

Der internationale Sozialiftenkongreß

Der internationale Jozialikenkongreß
hat so geendet, wie es voranszusehen war. Die erste Halfte
ber Woche first man berüber, wie man streiten solle, und
die weite Salfte der Woche first man alsdam weidlich
darüber, worüber man beschieffen hatte zu streiten. Wenn
die vereinigten Sozialisten aller Länder behaupten vollen,
daß jener heftige und bittere Streit ein pössines Ergebniß
gehabt hat, so müssen die in ihren Ansprüchen sehr beschieben
geworden sein. Denn das einzige possitus Ergebniß, das
ein Möduscheit gehabt das, werden sie als solches Taum
annetennen wossen: nämich den Erweis der Thattocke, das
die Einigseit der Arbeiter aller Länder ein leerer Wahn ist.
Wie war es mit deser vereinigt Euch! Den Zwiespalt
innethalb der Endeber vereinigt Euch! Den Zwiespalt
innethalb der denticken Sozialdemofraite allerdings hatte die
eisene Anteidisziplin bereits vorher notihörfilg verstuck,
ob biese Ritt anch der inneren Joulbarsteit entehet. Desto
energischer machte sich die Spaltung innerhalb der englischen
Sozialdemofraite gestend, dere gemäßigter und tadstack
That aussenschießen Woge dendigter und tadstack
eisigel hat aussenschießen. Roch sehhafter, entsprechab
dem siblichen Temperament, sossi eher nichten Werten Spaltung des Herren Willerund warf der anderen die Wasprüsst
darischen Willerund warf der anderen die Wasprüsst
darischen mob biese wieder beschnübigte jenen des Betrugs und
ähnlicher undelister Handlungen. Die Tennung ware zur
That geworden, und die eine der Karteien häste den Konges verlessen, nenn man nich den Gemonischen Auswag gefunden hätte, beide als selbhändige Gruppen anguertennen. Die Halfartung weiterer Beispiele sinden Begenstähen, der kalber en kinden und auf
den Segensähnen, der kinder en bird plagten tertungstos animad außeinander. Der Kühre der überwiegenden Majorität,
derr Nieuwenhuß, god eine längere Erstärung ah, wonach
die Wehrheit der Proletarier aller Lünder.

Bei besatet Einligkeit war es naturgemäß, daß man
allen Segenstähnen, die demonischen Weiter der Beilin
der Meinzund wei

gur Emancipation" im Wert zu sehen, ist von dem Kongreß abgelechnt worden.

Die Unzulänglichteit des Kongresses und der Triebträfte, über die er wie die internationale Sozialistenbewegung überdund der fich und die Erdrichten bervorgetreten, sodalt es sich um die Erdrichtung perklichter Forgen handelte, so det der Behandlung der wichtligken auf dem Kongreß erdrichten Frage, der Agrastrage. Der Kongreß dat der höckossen, voh mit Waldsicht und in aben werscheiltige Rannigsfaltigkeit der Berhältnisse, nicht nur in den verschiedenen Kändern, sondern auch in derne einzelnen Thellen, der Kongreß die enthalten mitse, allgemein gältige Grundsätze aufzustellen und Fingerzeige für die Erreichung dieses Jieles zu geben. Weniger zu beschieben und wir in der Thalt, daß ein delten der konken die Kongreß werden diese Lieden die Kongreß zu derhalte von der Gleichartigkeit der Arbeiterinteressen aller Länder eine hosse und inhaltstose Krase ist. Der Kongreß hat endlich erstatt, daß er mit den

Arbeitern aller Länber symparhisive, und er hat diese alle ausgesorbert, in die Reihen der klassenwühlen Arbeiter der ganzen Welt zu treten, um mit ihnen gemeinfam für die klederwindung des internationalen Aspiralismus und die Durchsehung der internationalen Cozialdemofratie zu tampien. Wie es mit diesem Gemeingefühl bestellt ist, das haben, wie früher die internationalen Arbeitertrauselle in Frankreich, so auch jeht wieder die bluigen Kampse zwischen den siehen gegeigt. Wenn irgend etwas, so hat der internationale Gozialistensongreß die Aussichtelosigkeit der Aussendigen erwiesen: Proleterier aller Länder vereinigt Ench! p.

Entwurf eines Gefebes,

betr. die 3banderung ber Gewerbeardnung.

fammer liegt insbesonbere ob:

1. die uniere Regelung des Lehrlingswefens;
2. die Durchfürnung der sie dos Lehrlingswefens geltenden Borsföriten zu überwocken;
3. die Staats und Gemeindebehörden im der Föckerung des Dandwerfs durch theitsänlige Biltikeilungen und Errhättung von Bunachen ihrer Fragen zu muterfügen, welche die Berhättnisse bes Dandwerfs derühren;
4. Bilniche und Antröge, welche die Berhöttnisse des Dandwerts derähren, zu dernicht der Beröten der Dandwerts derähren, zu dernichen und den Behören vorzulegen;
5. die Bildwag von Ansfelungsausschüssen zur Khuachme der Gesellen pröfiu n.g.;
6. die Bildung von Ausfällien zur Gutscheidung über Bes

(Radbrud verboten.)

Die Barifer Ausftellung für Cheater und Mufih.

Griegen des derhandenen Sermögens seine Deckung finden, don den Jannungemitgliedern aufgebringen. Der Beitrageligh ist mit Säulenhalten, wie sie am der Bühne der französichen Stlassfichen Stlassfichung und der Stlassfichen Stlassfichen Stlassfichung stlassfichen und entschabeten Strassfichung und der Stlassfichen St

idungen von Beichluffen ber Prufungsansichuffe. Die Sand fammier foll in allen wirbtigen, Die Gefammtintereffen bei

Volitifche Enges-Unndfchau.

Politische Enges-Kundschau.

— Aus Rom, 1. August, wird uns geschrieben: Im Baitsan ist man mit Mar. Macarins wenig zufrieden, weil er auf seinem Juge nach Schoa zu viel Zeit an der Kiste in Phibut verloren und sich durch de Karamona des bekannten Schweizer Ingenieurs Ilg hat überholen lassen. Letzerer wird nun wohl dem polntichen Priester beim Konig Menells zworsommen und die Krischt des Karikona, in Italien au Beetige zu gewinnen, weil die Befreiung der Gefangenen dem Papit zu danken sei, vereiteln. Diese hat eigentlich, dieselche etwas verfrüht, schon Frichte gegetigt. Erft gestern überreichte der Diesstor des Antonalus in Neugle dem Appit 25,000 Lire als das Ergebniß einer Substription, durch welche demselben der Dant der Italiener für seine edde That ausgedricht merden sollte. Wist. Zarnassis, melder Miglied der ausgerordentlichen Gesandtschaft zur Bertreiung Loos XIII. bei der Krönungsseier im Mossan war, keite ieht erst zuräch, da er noch wegen der Stellung der katholischen Geschabtschaft zur Bertreiung Loos XIII. bei der Krönungsseier im Mossan war, keite ieht erft zuräch, da er noch wegen der Stellung der katholischen Geschulftrage mit der tatholischen Gesitlichkeit und der Gegen der Stellung der katholischen Geschulftrage mit der tussischen Regesendeiten.
—Der erste Erfolg des Ministers des Keußern, Marquis Wisconit-Benosta, ist storigens schenfalls eine Aunäherung Italiens an Ausland. Benosta instruitet den so sehen der eine einne und berfebbe reitstiete. Den hiefigen Franzgesenkeunden wind werden der Erfüster Bolischer Kasses und stellen feine Sinne und bei verschillter kanntlich sehe nicht weißer gegangen, damit Ausland bei Frankreich zu einer Wiederen und Stallen sein Auns der Kauns und Leben werden der Frankreich zu einer Krieberenstungsten den der Kaunschen zu der Krieberen und Stallen seine Unterschillten und Stallen seine Unterschillten und

Ans fauft und Teben.

genbe Blatt feinesfalls verneint werben. 213 Bereinsorgan für : Runftgewerbegehulfen, nicht minder aber als ein inftruktives, febr erbe in und ils gwerduchiges Angeigenhalt für die etbe ift die Petishrift — in erident fährlich is an unterfächen, wie es die Eutereffenen angaburd eine Budhondlung ober durch Erwin Großung kunflacmerbe in Sentigent eine Prodummung und eine Produ

Aus Stadt und gand.

Aus Stadt und Laute.

Bis es den, S. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Erlimerung. Bor 100 Jahren, am 5. Angust.

- Dur Breiten Breiten.

- Bistellen II. von Breußen ist Surgraite in Breiten bes Kiedes breisead wie dem Frausosen nicht wir den die eingereite Breiten Breiten.

- Bestinken Breiten, ein Stiffe der Reitellung mehren Breiten Minister vor
ten inner Breiten Breiten Gereiten Breiten Minister und von

- Beiten Minister Breiten Gagle find Breiten in gänglich

falber Auffallun Erliche ber Reit diese Bisthmus guselproden

werte. Dund diese geheimen Bertrog lagte find Breiten in jänglich

falber Auffallun-Erlichen. Hulter Susjalitätendigen aber beitigen in der Beitige inner beitigen in der Beitigen inner beitigen in der Beitigen Ernuntvohle mit beitigen Beitigen in der Beitigen Ernuntvohle mit Beitigen in der Beitigen Ernuntvohle mit Beitigen der Beitigen Ernuntvohle mit Beitigen der Beitigen Ernuntvohle mit Beitigen in der Beitigen Ernuntvohle mit Beitigen der Beitigen der Beitigen ab der Beitigen an der Beitigen ab der Beitigen ab der Beitigen der Beitigen der Beitigen der Beitigen der Beitigen Beitigen der Beitigen Beitig iber und wird werten Beitigen Beitig iber und wird der Beitigen Beitig beitig der B

nigen augen.

Siemardi. Penkimal. Die Kustieuung der Modelle im pisale des Katibbanfes ift voorrit dem Publikum noch nicht zur pplied. Die Entscheidung niere das ausgeführende Modell werd Leruchmen nach in einer Sipung des Comités am 14. d. M.

- Erbarmt Guch der armen Settenhunde, gebt regel-

Sebentung und Anwendung.

Zum Berbot bes Betallveifens. Wie ichen erwähnt, find die weithodatischen Roeporationen aufgefordert worden, Grebetungen anzusiellen, für welche Geruppen von Gewerdertebenden ein Bedritulis für Aufladung des in der Edentungs-Borelle beischloffenen Berbots des Deinfrickens berhanden jel. Dabei foll feigestellt werden, welche Krittle durch Keilende unmittelbar an Boninmenten abgefreit werden und in welchem Berbots die Kablen und Boninmenten abgefreit werden und in welchem Berbotting dieser Abfan zu dem Selamatumsiche ber betreffenden Abaaren und Frieden flecht.

Demagre.

— Gesperrt wird die Mehgergasse zum Zweck ber Arbeit für den Fuhrvertehr.

für den Fahrveiteht.

- Mannbach, 4. August. Des diesige altrenommitte Gaktbaus "Jur Römerburg" sing dunch Kauf von dem dieherigen Bestiger Herrn Georg Wohl in deuteuigen des Derrn Kauf Jerde IV. über (*) Nörscheim a. M., 3. August. Das Geldaff der Er in afte est animat fier immer größere Ausbedaung an. In der Näde des Sodudols werden eben zwei Gedänstlichten zu beiem Jwod aufgestütet. Derr G. Jungeld das in har Eilen Jwod aufgestütet. Derr G. Jungeld das in dan die ein wie Gelägischaublung un etalbiren. – Ein der die in Hand in der eine Gelägischaublung ausfahlten. der G. Jungeld das in den Weitensbahuftrafe angefauft und beabstätige deutschlie in den die die Gojadischen den Aufgestelle in der Verlägischen Verlägischen Verlägischen Verlägischen Verlägische Verlägischen Verlägische Verlä

umjerum Dorfe geboden wird.

2. Albosheim a. Ih., 4. Magnft. Im benachbarten Gibing en hautirte origie Stode ein seindirger Junge mt einer Volgienbade und verfette seinem unversehens berustemmenden Jinke bis zum Erdirt einem unversehens berustemmenden Iigharigen Brüderden einen berarligen Pied und von der Kopf, daß eine Iighe bis zum Erdirt einbrung und achten Mooren ber Tod des Kindes eintigt. Die bedonernwertigen Chrein führ beidende int der Die bedonernwertigen Chrein führ beidende in Absteht in Kopenbagen, Se. Creeffeng Sir And Led, nud der englische Gefandte in Arfiffel, Greeffeng Sir Auf letzt, letzere ein langslädiger Beluder unserer Bodod, sind zur hier eingetroffen und haben beide im Königl Arubane Stoden mieror Bedod, sind zur hier eingetroffen und haben beide im Königl Arubane Stoden ungenwien. — Ein Bedogaft, der im Berbacht kand, Kinder zu munichtigen Jondhungen verleitet zu haben, das ihr der Gentleiteter greichtliche Unterliebung von bier entstern. — Der bestige Andere ver in dat von der aus Eamfing Abend im Ausfand Austrehalten General-Bersammlung die Anschaffenderen Studie Ernseten und in der aus Eamfing Abend im Ausfand Austrehalten General-Bersammlung die Anschaffende Schaffenderen Schaffenderen

re einthrecken zu Were sin der Ausgeschauft noch Konnet-Sully is beitebien, von einem Imprefario geleiteten Köntzeien und bem gelodnung der von der der einem könt an ihre von der der einem könt ein der der einem der e

efiger fiber in der gelben feben mit da

bas par ber ber

ie ben Fall dem S. O. vor, ber entschied, bag der Philosoge ben tren Minneiter burch ben Bahnbrief nicht beleidigt hote nub halb auch die Forderung nicht ausgendemen branche. Die Erralung erlicheint so meerkwirdig, baß benn boch eine Bestätigung

anne die dertiellen bei dem bech eine Beftätigung er Bedreftspung nötiglig scheint.

Der Lerliner Jonentarif. Die dei erken Jahre, in men im Berliner Borortsverfede der Honentiris der heide, haben Ahren Genesiaris derfede der Honendemen gescheine Aberten Gries Jahren Genesiaris der Klassen Genesiaris der Genesia der Gene

Bleine Chronit.

ebenjo in ber Ladentaffe 160 France. Der Berbrecher muß mit ben Berbaltniffen Levis febr pertrant gewelen fein

Geldmarkt.
Coursbericht der Frankfurter Esseten-Societät vom 4. August, Abends 5/4 lbr. — Grodit Aftien 303/5, Olescuto Commandit 200.20, Staatschu 202/5, Soubarbeau 39/5, Ochstarbaddu 202/5, Soubarbeau 39/5, Ochstarbaddu 202/5, Soubarbeau Geldeniger Borbol 136. — Edweiger Union 83.50, Ontweiger Gentral 128.60, Schweiger Gentral 128.60, Schweiger Gentral 128.60, Ochweiger 2020, Orlifthe Qubwigsbalm Buisside Roten — Banque Ottomane — Tenbeng: schwach.

Geschäftliches.

Fir die Gfte und Beliebifeit bes befaunten Rrunter-bitter-Linnents "Marburg's Alter Schwebe" fpricht, bag berfelbe fomobl im Saupfausfiellunge-Arftaurant, als and in ben auben "Erinquellen" ber Fach Gewerbe Alusfiellung mittelfchauf tommt.

Geld fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fim ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fin ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be eid fin ord berübe in Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be ein Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be ein Greis von Berlin ein Greis von 83 3ab e.e.

Be ein Belie ein Grein ein Greis von 83 3ab e.e.

Belie der Greis von Greis von Greis der Greis von Greis von Greis von Greis der Greis von Greis der Greis von Greis von Greis von Greis der Greis von Greis

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 4. August 1896.

| Giasindustr, Siem. | 194. | 4. | Sardin, Secund, Le. | 80. | 4. | Pr.Bd.-Cr.A.-B., 101. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 105. | 1 (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Bärsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 3 %. Reichsbank-Disconto 3 %. *** Turk-Pri00(1.C.7s) 30.39

Unversinations per Stock.

- Anabon-Gunn. 67 43.

- Augsburger • 7 94.50

Braunschw. Th. 20 107.10

Findingischa Th. 10 59.

Freiburger Fr. 15 22.60

Gonna Le. 150 121.89

Mailänder Fr. 45 88.

*** 10 13.20

Meininger ff. 7 23.65

Meichteler • 10

- Oceterr. • 64 ff. 100 384.10

- Oceterr. • 64 ff. 100 384.10

- Pappenheimer ff. 7 25.60

Schwedische Th. 10

Ung. Stanto ff. 100 271.50

Venetianer Le. 30 23.70

Wechset. Kurre Sicht. - Venetianer Le. 50 22,70

Weehsel. Kurze Sight.
Amsterdam 168,57
Antwerpen-Brüssel 81.
Italien 75,35
Loodon 29,39
Paris 81.
Schweizer Bankplätze 80,72
Wien 170,25 20-Franken-Stileke 16.22
Dollars in Gold 4.18
Dukaten 9.65
Engl. Sovereigns 20.96
Engl. Sovereigns 216.30
Amerik 12.63
Frankis 4.15
Oceterr. 170.25

Enges-Kalender des "Wiesbadener Cagblatt"

Blittwody, den 5. Juguft 1896.

Authus. Radminges ille: Concert. Auchus 8 Uhr Concert. Loddenuter. Die für Gonert. Mends 8 Uhr Concert. Loddenuter. Die für Vogrammit.

Aufdehaften Theater. Werds 8 Uhr: Borjetting.

Aufdehaften Theater. Werds 8 Uhr: Borjetting.

Auchus verfen, der für für Auchus geffingt. Perch. 20 Uhr: Sparfaffe Gungeligfen Ausstellung für das Joseph 20 Uhr: Ehrerdung. Die Knahendipseitung S. 1. Uhr: Bische Ausstellung. Beitretagen. Die für Geniter und habern Schlen. Beitretagen. Die Geschleitung der Menteilung Schleitungen. Die Geschleitung der Geschleitung

Ferfleigerungen, Submissionen und dergt. isales au Aibeadelin erfolderilgen zumererseiten mo beim derem Koboli, Arche-Sminiperers beichft, Veremit-(S. Andk. Ist., S., T.). C. Jandk. Ist., S., T.). Heiderung von au. (100 Ckt., Liefenden für die Buffens-gedieum, im Narthanfe defelde, Bermitrags II ühr. er oem neudau des domanen-fisfalischen Meels-Baninipecior dofelds, Bormit-Teis-Baninipecior dofelds, Bormit-

Meteorologifthe Beebaditungen.

| e) Sie Marometeranooben fi | Becrometer (Beltimeter). 76.1.9 76.1.9 20.2 20.2 20.2 20.2 20.2 20.2 20.2 20 | Miesbaden, 8. Anguft. |
|----------------------------|--|-----------------------|
| nh out O' | 751.9 14.8 10.4 98.8 98.8 9.8 1. Idward. | Morgens. |
| T white | 751.2 20.8 9.5 54 9.5 benvoitt. | Radin. |
| | 751.1 17.8 11.0 75. 8. 16twach. | Mbenba. |
| THE PERSON NAMED IN | 11 1 20 8 | Mittel. |

Milgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutichen Scewarte in Samburg. Wetter-Bericht bes "Wiesbadener Cagblatt".

6. Juguft: wolfig mit Connenidein, giemlich tabl, ftellenweite Regen

Berkaufoftellen für Joftwerthjeidjen.

In Breed de Bochaut Biebaden weichet falgende amtide Bertanis Gestellen im Schausen gestellen gest

Jampfer-Nadrichten.

Damburg-Umeritanifche Badeifahrt-Metien-Wefellical

(Hamptagent für Cajiten und Jörichander M. Kender, Langaffe W.)

(Kaddbambfer, Walcha" ift em I. Juli van Kandung vis Haupt

Et Tabend ausgebunnen. Dampter, Officiale den in Magnet

Et Tabend aufgebunnen. Dampter, Officiale den in Magnet

for Intervollen und Schreiber Machaerien. Dampter Gertriefter Wohlden ist van I. August. I UN Bachmert

for Intervollen und Schreiber was des genagen. Dampter Georgia in der Gertriefter Wohlden ist van I. Stappt. I UN Bachmert

für I. Kangill von A. Stappt was des genagen. Bounder Georgia in der Georgia in

Briefe bis Vorto-Cnev für das Jentfilje Beidy u. Gefterreich (einich, Sonien und Gerrgowing's). Vontantere D. D., mit Enwore 10 Bf. Infrantere Boffarten unter liegen ber Tage für unfrantite Briefe. uoch 10 Bi. Bufcfiagports. 20 Gramm 20 Pf., unfrantirt

Briefe 100 ft 31; Zuschlagwerte, Frankfichten miljen frankfir fein. Sas Porto berdat auf ferungen: 160 e. 60; e. 100, 180; iber 50–100 ft. 5 100–20 ft. 10 \$5, iber 250–500 ft. 20 \$5, iber 500 ft.

Maarenproben bis 220 Gr. 110c allen Enfermungen 10 St. Gingeschriebene Kriese bis 15 Gr. 20 PJ., über 13—250 Gr. 40 PJ., untaunktie Aneje 110ch 10 PJ. Zujchagweita.

Buchfdjeine 20 Bf.

Das Porto für Packete beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen): suffannerffangen 80 (90 str. 20 St. fiber 100-200 str. 20 St. fiber 100-200 str. 20 St. fiber 200-200 str. 20 St. Aud Octercente 10 St. fiber 200-200 str. 20 St. Aud Octercente 10 St. fiber 20 str. mine 20 St. str. 20 St. fiber 20 St. fibe

| bis 5 Agr. einschließt. 25 Pf. | | Badete im Gewichte | |
|--------------------------------|---|----------------------------|--|
| 51. 25 8 | 3on | te 10 | |
| | 1 3 | | |
| 100 年 | one 2 | 0-20 | |
| 858 年. | Bone 8 | 20-50 | |
| 50 年 | Bone 4 | 50-100 | |
| 50 Wf. | Bone 1 Bone 2 Bone 8 Bone 4 Bone 5 Bone 6 | 10-20 20-50 50-100 100-150 | |
| 14 05 P | Воше 6 | 150 | |

Berthfeidungen. Berficherungsgebilte für je 300 AL 5 A., mindektes ader 10 A., ausrebem Pafetworm wie verfichen. Dei Briefen Hig zur Entle war 10 geopt. Welten 20 A., auf geößere Emf. 40 P., Borro. Elibefeldung für Briefe, Poffarten, Druckfoden x. 25 P., für Pafete bis 5 kilo 40 P.

Poffauffrage (bis 800 Mart) 80 Bl. Bei Ueberfeibung ber eingezogenen Betrage tomme bie Bofinnweftungegebute noch in Abgug. Nach b. (Brigen 4. **Weltpoffwerein** gödernben Lindern deriggt d. Norto: Politarten 10 Bi₁, genöhnlide Brite fr 15 Gr. franfret 20 Pf., unfranfret 40 Pf., die Enfajretbegesätz Bertsget 20 Pf.

*) Boftlendungen n. Sanbical Rovibagar unterliegen ben Caren bet

Kurhaus, Kochtrumen, Oslomaten, Kurmisgen.

Neese Köndji, Theater, auf dem Warmen Daamn.

Redec Köndji, Theater, auf dem Warmen Daamn.

Redec Köndji, Theater, auf dem Warmen Daamn.

Redec Köndji, Theater, auf dem Warmen Daamn.

Redecker, Theater, Stiffschasse 16.

Redekhalder Theater, Stiff

Königliches Schloss, Die inneren Rüume des Königl. Schlosses am Marktplatz sind täglich zu besichtigen. Einhauskarten à Person 25 Pt. sind beim Schlosskatellin dasellst erhältlich. Palist Patine, Sommenbergerstrasse.

Rathbaus, Markplatz 6.

Rath

Egifische Kreite (an der Frankfurterstrasse), Mittwoche und Freilage gedfüset bauw. Wobbengeteszlienst.

Synagoge der kreite, Chlusgemeinde (Micheleberg), Besichtigung gegantet, Castellan wohn nobenan. Wochen-Gottsedenst Morgans 7: Uhr und Abende Olf.

Synagoge (Friedrichstrasse 2D), An Wochentagen Morgans 7: Uhr und Abende Olf.

Synagoge (Friedrichstrasse 2D), An Wochentagen Morgans 7: Uhr und Abende Olf.

Synagoge (Friedrichstrasse 2D), An Wochentagen Morgans 7: Uhr und Abende Olf.

Synagoge (Friedrichstrasse 2D), An Wochentagen Morgans 2: Uhr und Abende Synagogen-Diane wohnt nobenan.

Egipt Pitter, Freidrichstrasse 2D, Besichtigung den Berechtigten gestätet.

Schüber: Humanitäches Gynnassium, auf dem Louisenplatz. Real-seriase. Humanitäches Gynnassium, auf dem Louisenplatz. Gewarde sechale, in der Welthilterbrasse.

Fremden-Führer.

Nutrit der Johnstan.

Nutrit der Stanlag Tennoniste Johnstan.

Nutrit getiffet, Einendung previnente Johnstan.

Alterhum- Museum (Wilhelmutsen, 20) ist deutsteine Johnstan.

Ausen Stanlage, Yenn von 11-1. Une und Anselmeitigen gemit bei der Gentage von 31-1. Une und Stanlage des Johnstan von 11-1. Une und Anselmeitigen gemit bei der Gentage von 31-1. Une und Stanlagen und Johnstangen von 11-1. Une stanlagen und Johnstangen von 11-1. Und Stanlagen und Johnstangen und Johnstanlagen und Johnstangen und Johnstanlagen und

im Lauterbach'schen Hause. Potestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan. Protestantische Ringkirche, oberhalb der Eheinstrasse. Edeter wohnt

Uotaleimerstrasse o. Liotaleimerstrasse (Louisemtrasse) den ganzen Tag gröffnet, atholische Marishifikirche, Ecke Platter- und Castellstrasse. Tags über

Chemisches Laboratorium desHorm Geb. Hofraths Prof. Dr. R. Fresenins Amplienstrace 9, 11, 15.
Landerthochaffles Institut zu Hof Goeberg.
Die christiehen Friedhöfe (Flatteret.) sind tiglich bis zur eintretenden

Landwithechniklotes, institut zu Hof Geisberg.

Die christlichen Friedhöfe (Flattereit.) sind täglich bis zur eintretenden Dinkolkheit geöffnet. Jedem derreiben sehet ein Aufscher vor. Friedhöfe der heracitischen Cuftusgemeinde: Alter Friedhof (Sahöre Aussicht): Sonnings von S-12 Uhr. Dientstags und Donnerstags von 8-12 Uhr. Montags und Mittereite 20 und von 8-12 uhr Montags und Mittereite 20 und von kann ner nach erfolgere Amendung beim Castellan, Hrn. A. Schott, Gr. Turk von 8-12 Uhr. Montags und Mittereite 20 und von kann ner nach erfolgere Amendung beim Castellan, Hrn. A. Schott, Gr. Resicher Priedhöf, neben der Griechtsehen Kapelle.

Bedenstedt- und Krieger-Denkrabe (seitzer im Nerokal und an der Schischen und Krieger-Denkrabe (seitzer im Nerokal und an der Schischen Halle. Für Fremde jedem Tag geöffnet. Turkvereit Höllen und Krieger-Denkrabe (von Verläuterswe 41. Schiesaffind et. Wiebebere Schitzen-Vereits (Tuter den Eichen) hart der Schitzen-Vereits (Tuter den Eichen) hart den Eichen den Werblard (Vis Burdo von Wiesbaden) kluine mit Boatsurstöns-liet Sonnenberg (Vis Burdo von Wiesbaden) kluine mit Boatsurstöns-liet Sonnenberg (Vis Burdo von Wiesbaden) kluine mit Boatsurstöns-liet Schitzen-Vereits (Tuterdon Friedhof, — Philippsqualtr, an der zum Friedhof (Alteredon Friedhof, — Philippsqualtr, an der zum Friedhof (Alteredon Friedhof, — Philippsqualtr, an der zum Friedhof (Alteredon Friedhof, — Philippsqualtr, an der zum Friedhof (Marendon Friedhof, — Philippsqualtr, an der Zum Friedhof (Marendo

Fabrplan vom I. Mai bis 30. September 1896. 1. Linie Rabesheim-Riederwald.

2. Linie Asmannshaufen—Niederweid (Jagbifdfoß).
Allimannsbaufen ab:

Siederwald (Jagbifdfoß) ab:

Siede

Kurhaus zu Wiesbaden.

1. Ouverture zu "Die Zigeanerin"
2. Gavotte aus "Das Spitzentuch der Königin".
3. Imprempte, Cenoll
4. Une fille da Nord, Folka-Mazurka
5. Erico Schauspiel-Ouverture
6. Anneu-Walter aus "Nanon"
7. Zwei ungsriebe Tänze
8. Potpourri aus "Yaust".
8. Potpourri aus "Yaust". ies städtischen Ku Abonnements - Concert is Zigeimerin B.
is Toltsontuch der Königin* J.
J.
J. Polks-Mazarka P.
Ouverture
Jin Namon* J.
J. Namon* J.
J. S.
J. S. ar-Orchestors, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Rermann Jrmer.

Abonnements - Concert Abends 8 Uhr:

des stildtischen Eur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Rermann Jemer.

Beichohallen-Cheater, Stiftstraße 16.

Ausprärtige Cheater. Ceanbfurke Staditheater. Svendans. Wittood; Tambüler.— Domering: Fiedio.—Sampfietjans. Wittood; DicKomhonburt. — Tomering: Hotel jum Kreboren.